

# NBB

*News us*

BICHELSEE-BALTERSWIL





# Metzgerei Peter

## Dorfmetzgerei - Partyservice

David Peter  
Hauptstrasse 33  
Balterswil  
Telefon 071 971 17 54  
Fax 071 971 40 67

**typodruck bosshart ag**  
gestaltet, setzt und druckt für Sie

**typodruck**  
bosshart ag

Offsetdruck  
Digitaldruck  
Folienprägedruck  
Siebdruck-Service  
Gestaltungskonzepte  
Grafik  
Illustrationen

Wittenwilerstrasse 6  
CH-8355 Aadorf  
www.typodruck.ch

Telefon 052 365 12 07  
Telefax 052 365 12 18  
typodruck@bluewin.ch

Bahnhofstrasse 22a  
8360 Eschlikon  
071 971 16 16

Unterdorf 3  
8363 Bichelsee  
071 971 36 15

bingesserhuber.ch



bingesser huber elektro ag



BICHELSEE-BALTERSWIL

## Offizielles Informationsorgan von Gemeinde und Schule Bichelsee-Balterswil

### Redaktionsschluss

Ist jeweils der erste Freitag eines jeden Monats.

**Redaktionsschluss für die Ausgabe Nr. 228, 05/11 ist am Freitag, 06.05.2011.**

Die NBB erscheint monatlich, die nächste Ausgabe erhalten Sie am 12.05.2011.

### Impressum

**Redaktion & Produktion:** Beat Imhof  
Daniel Germann  
**Druck:** Druckerei Sirmach AG  
**Auflage:** 1400 Ex.  
**Adresse:** Beat Imhof  
Zielwies  
8362 Balterswil  
Fon 071 971 26 16  
Fax 071 970 08 39  
n-b-b@bluewin.ch  
www.bichelsee-balterswil.ch  
**Abo:** A-Post Schweiz Fr. 40.-

Verantwortlich für den Inhalt dieser NBB in Text und Bild ist die Redaktion.

### Inserate

**Grösse:** **Preise:**  
1/8 Seite 67x46mm Fr. 40.-  
1/4 Seite 67x96mm Fr. 60.-  
1/4 Seite 138x46mm Fr. 60.-  
1/3 Seite 138x63mm Fr. 75.-  
1/2 Seite 138x96mm Fr. 110.-  
1 Seite 138x197mm Fr. 200.-

**Mengenrabatte** 3x 10%  
6x 15%  
10x 20%

### Titelbild

So schön kann Fluglärm sein!  
Momentaufnahme vom 24.3.2011

## Inhaltsverzeichnis

|  |   |
|--|---|
|  | <b>04 Aktuelles</b>                         |
|  | 04 letzte Versammlungen der Korporationen   |
|  | <b>11 Politische Gemeinde</b>               |
|  | 12 Gemeindeentwicklung                      |
|  | <b>16 Amtliches</b>                         |
|  | 16 Amtsblatt                                |
|  | <b>19 Schule</b>                            |
|  | 19 Änderung in der Schulleitung             |
|  | 21 Abschlussarbeiten 3.-Sekschüler          |
|  | 24 20 Jahre Musikschule                     |
|  | <b>27 Kirchgemeinden</b>                    |
|  | 27 Katholiken mit Fernwärmeanschluss        |
|  | 29 Palmen binden                            |
|  | <b>32 Gewerbe</b>                           |
|  |   |
|  | <b>38 Parteien</b>                          |
|  |   |
|  | <b>43 Vereine</b>                           |
|  |   |
|  | <b>50 Rückspiegel</b>                       |
|  |   |
|  | <b>55 Vorschau / Veranstaltungen</b>        |
|  |   |
|  | <b>64 Leute</b>                             |
|  | 64 Südthurgauer des Jahres August Brühwiler |
|  | <b>66 Gartenhaag</b>                        |
|  |   |
|  | <b>68 Termine</b>                           |



## Wir gratulieren herzlich ...

- zum 85. Geburtstag am 17.04.2011  
Rosa Schwager-Schmucki Bülstrasse 2, Ifwil
- zum 94. Geburtstag am 20.04.2011  
Maria Dreyer-Düring Tannzapfenland, Münchwilen
- zum 85. Geburtstag am 05.05.2011  
Maria Schneider Stickereistrasse 7, Balterswil
- zur Goldenen Hochzeit am 22.04.2011  
Silvia und Ottaviano Brigo-Just  
Auenstrasse 1b, Bichelsee.

Den Jubilarinnen und dem Jubelpaar wünschen wir für die Zukunft alles Gute und viel Gfreuts.

### Viel Gfreuts zum 90. Geburtstag Herzlichen Dank

*Für die vielen Zeichen der Wertschätzung, anlässlich meines 90. Geburtstages bedanke ich mich auf's herzlichste. Die vielen Besuche, Karten, Blumen, Anrufe und Geschenke haben mich ausserordentlich gefreut.*

*Josy Munz Hug*



## Alte Versorgungskorporationen sind endgültig aufgelöst ... und dann kam der Abschluss.

Dieser Tage kam das endgültige Aus für die vier Korporationen, welche am Schluss noch übrig geblieben waren, zur Versorgung der Gemeinde mit Wasser und elektrischer Energie.

Sie hielten eine letzte Versammlung, bevor am 18. April die neue Genossenschaft «Werk Bichelsee-Balterswil» bereits die erste Jahresversammlung halten und wo über den gelungenen vereinigten Start berichtet werden wird.



*Ein Beispiel von vieren:  
Die abschliessende Versammlung der Elektra Balterswil*

Mit Gutscheinen und einer guten Flasche Rotem verabschiedeten sich die letzten Mandatsträger gegenseitig. Die 27 anwesenden GenossenschaftlerInnen dankten ihnen ein letztes Mal mit warmem Applaus. Keine Lobreden, kein Dank aus höheren Chargen, wie man es sich sogar von Sportvereinen gewohnt ist. Man hat ja nur einfach seine Aufgaben für die Allgemeinheit erfüllt. Jahrzehntelang.

071 971 18 05 moebel-leutenegger.ch  
Mo - Fr 13<sup>30</sup> - 18<sup>00</sup> Sa 09<sup>00</sup> - 14<sup>00</sup>

**möbel leutenegger**

**bico**  
Für ä tüüfä gsundä Schlaaf.



## Auch Dorfgemeinde Bichelsee aufgelöst Desinfizierendes Wasser für Markus Hubmann



Willy Horn stahl allen die Schau

Am Freitag Abend 18. März begrüßte Präsident Markus Hubmann 51 Mitglieder zur letzten Dorfgemeinde im Landhaussaal. Gewohnt effizient wickelte der Präsident Markus Hubmann die Geschäfte gemäss Traktandenliste ab. Die Stimmzähler Rolf Gruber und Guido Hubmann waren arbeits-

Wasserversorgungen zusammen. Schliesslich ehrte er alle Beteiligten für Ihre unermüdlichen Einsätze. Mit einem speziellen Früchtekorb wurde Oscar Hubmann geehrt der nie für seine Arbeit gewählt wurde, denn „sein“ Pumpwerk Höfli betreute er sein halbes Leben lang freiwillig.

Zwischen Schlussbildaufstellung meldete sich Willy Horn spontan zu Wort, denn er wollte die Präsidenten-Wassernase mit einem persönlichen Geschenk erfreuen!

Er zauberte einen gedrechselten Holzhydranten mit glasklarem «desinfiziertem» Wasser hervor und dankte Markus Hubmann für seine unzähligen engagierten Einsätze zu Gunsten des Wassers und der Allgemeinheit.

Nach gelungenem Schlussbild kam Priska Wachter zum blitzartigen Schnitzel-Teller Serviereinsatz. In kürzester Zeit wurde es sehr ruhig, nur noch Besteckgeräusch beherrschte die Szene.

DANIEL GERMANN



Einmal mehr Passende Tischdekoration von Priska Wachter

los, da Protokoll, Jahresrechnung 2010, sowie Bauabrechnungen glasklar waren. Dass die 12 Wasserentnahmen durch das ganze Jahr verteilt mit den dazugehörigen Proben immer einwandfrei ausfielen, darauf können alle Verantwortlichen sehr stolz sein. Markus Hubmann fasste in einem Rückblick alle Zusammenschlüsse der umliegenden

## 116. Versammlung der Wasserversorgung Balterswil Nach zehn Präsidenten ist Schluss

29 Anwesende besiegelten im Linden-Säli zu Balterswil das Ende der 116jährigen Geschichte einer Wasserversorgung, welche sich zuerst im Dorf Balterswil etablierte, danach auch die Weiler erfasste, sich nach und nach zusammenschloss und auf den 1.1.2011 mit der Übernahme der Geschäftstätigkeit durch das Werk Bichelsee-Balterswil endete. Die Anwesenden hörten einen letzten Jahresbericht von Präsident Alex Thalmann, einen letzten Kassabericht von Rechnungsführerin Sibylle Baumberger und verpflegten sich ein letztes Mal auf Kosten einer einwandfrei funktionierenden Wasserversorgung.

Rund 130'000 Kubikmeter Wasser flossen in diesem letzten Jahr durch die Leitungen der Wasserversorgung, rund 111'000 Kubikmeter kamen bis zu den Hahnen der EndverbraucherInnen. Bedeutend weniger davon musste aus den Netzen von Dussnang und Bichelsee hergepumpt werden, was die Rechnung massiv zu entlasten vermochte und mit einem kleinen Vorschlag von rund 9'000 Franken enden liess – dies, obwohl zusätzlicher Unterhalt am Leitungsnetz von rund 100'000 Franken geleistet wurde.

### Ein letzter Dank

Präsident Thalmann blieb es vorbehalten, seinen Mitstreitern Otto Kuttelwascher, Andreas Schär, Markus Schwager und Peter Widmer zu danken für die meist jahrelange Tätigkeit im Vorstand und auch die Revisoren Harry Christen und Peter Scheu mit gebranntem Wasser in den Ruhestand zu entlassen. Besondere Dankesworte erhielt Sibylle Baumberger für ihre saubere und gewissenhafte Arbeit als letzte Kassierin. Und Vize Kuttelwascher musste



letztendlich auch seinen letzten Chef verabschieden, dem es nicht mehr ganz zu den obligaten 12 Präsidialjahren gereicht hatte aber eine erfolgreiche Korporationsgeschichte abschliessen konnte.

BEAT IMHOF

Blumen für die letzte Kassierin: Alex Thalmann bedankt sich bei Sibylle Baumberger



Eine gewisse Wehmut lag in den letzten offiziellen Worten der Versammlung: Den schlagkräftigen Vorstand braucht's nicht mehr.

familienfreundlich  
idyllisch  
ländlich  
günstig



**Baugenossenschaft Balzerswil**

**2 bis 5 1/2-Zimmer Mietwohnungen**

**071 971 46 83**

**www.bg-balterswil.ch**

**SANITÄR**

**LENZLINGER** GmbH

**WWW.SANLENZ.CH**

**Ihr Fachmann für**

- Reparatur-Service
- Entstufung
- Wasserschaden
- Installation
- Entkalkung
- Wäschetrocknung
- Waschgeräte
- Entkalkungsanlagen
- Boilerentkalkung
- Rohrreinigung

**Testen Sie unsere Flexibilität**

**079 917 55 54**

Sanitär Lenzlinger GmbH / Beat Lenzlinger / Hörnlistrasse 18 / 8360 Eschlikon / 079 917 55 54 / [www.sanlenz.ch](http://www.sanlenz.ch) / [lanzae@leunet.ch](mailto:lanzae@leunet.ch)



In der Region  
**Eschlikon / Bichelsee / Balzerswil**



## Elektra Balzerswil schliesst Geschäftstätigkeit In 105 Jahren nur vier Kassierwechsel

**Eine letzte positive Rechnung präsentierte Kassier Paul Ricklin anlässlich der Generalversammlung der Elektra Genossenschaft Balzerswil – seine 38. notabene.**

Die Stimmung war nicht gerade euphorisch in der Linde zu Balzerswil, trug man an diesem 25. März 2011 doch etwas zu Grabe, was gut 105 Jahre Bestand hatte, zur grossen Zufriedenheit der Bezüger von Strom und Kabelsignalen. Gerade mal neun Präsidenten hatte die Genossenschaft in ihrer wechsellvollen Geschichte, wovon der letzte, August Brühwiler, nach etlichen Jahren als Revisor und Aktuar, die 25 letzten Jahre als Präsident vorstand. Und ganze 5 Kassiere, wovon der vorletzte, Alois Schneider-Specker, 44 Jahre und der letzte, Paul Ricklin, 38 Jahre amtierten. Die Korporation wurde unter anderem Opfer der Strommarktliberalisierung, in welcher kleine Gebilde zwangsweise in grössere aufgehen müssen, da sie den hohen Anforderungen des Stromhandels nicht mehr gewachsen sein können.

ne Glasfaserverbindung nach, und einen Trafoneubau in Ifwil. Die Betriebsrechnung des Kabelnetzes wurde per Ende September aufgelöst und in die Schlussabrechnung der Elektra integriert. Über 200'000 Franken Vermögen gingen so allein aus diesem Bereich in die neue Genossenschaft über.

BEAT IMHOF



*Gegenseitiger Dank für eine Jahrzehntelange erfolgreiche Zusammenarbeit: Paul Ricklin und August Brühwiler*

### In gutem Zustand übergeben

Und doch präsentierte der umtriebige Vorstand, in welchem auch Beat Alpiger, Landsberg, Martin Bühler, Balzerswil und Max Imhof, Itaslen, mitarbeiteten einen positiven Abschluss mit einem Vorschlag von gut 16'000 Franken. Nochmals wurde alles Notwendige saniert, um als veritable Braut in die neue Genossenschaft «Werk Bichelsee-Balterswil» aufzugehen. Verschiedene Trafos wurden verstärkt und erneuert, was denn auch in Neuanschaffungen von 430'000 Franken zu Buche schlug. Darin enthalten sind auch Rückstellungen für ei-



*Nur einer macht noch weiter: (vl.) Alpiger Beat, Imhof Max und der Präsident der neuen Genossenschaft, Bühler Martin*



DAIHATSU



SUBARU

Eine Garage – 2 Vertretungen

**GARAGE *Rolf*  
HOLLENSTEIN AG**

Reparaturen aller Marken

Stockenstrasse 11

8362 Balterswil

079 524 56 58

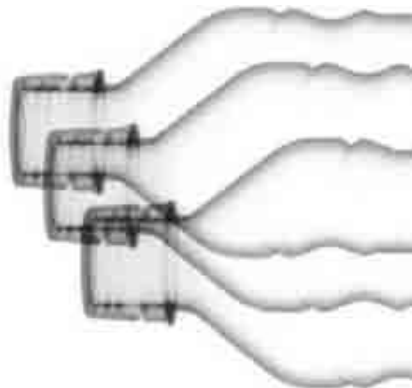
garage-hollenstein@bluewin.ch



ENGINEERINGADVANTAGE



z.B. Ventilblöcke aus Balterswil für die Herstellung von PET-Flaschen.



www.norgren.com/sbm

## Aus Gemeinderat und Verwaltung

### Fernwärmenetz

#### Vermögensübertragung an die Hebbag

Das Fernwärmenetz Bichelsee-Balterswil konnte nun offiziell an die Hebbag übertragen werden. Im März wurde die Vermögensübertragung an die Hebbag nun rechts- gültig im Handelsregister eingetragen. Die Firma; Fernwärmenetz Bichelsee-Balterswil wird im Handelsregister wieder gelöscht. Die Planung der Erschliessung von Bichelsee ist im vollen Gang und die betroffenen Hausbesitzer werden direkt von den verantwortlichen Personen der Hebbag kontaktiert. Der Gemeinderat wird an der Gemeindeversammlung vom 26. Mai über den aktuellen Stand informieren.

### Wirtschaft

#### August Brühwiler

#### Südthurgauer des Jahres

Der Wirtschaftsraum Südthurgau kürte an der Versammlung vom 10. März 2011 August Brühwiler zum „Südthurgauer des Jahres“. August Brühwiler ist der Pionier in der Holz-Energienutzung für Fernwärme in unserer Gemeinde und er setzt sich tagtäglich für den Rohstoff Holz ein. Sein Herz schlägt heute noch genauso für Holzenergie wie vor über 20 Jahren und ein verdienter Empfänger des begehrten Titels. Der Gemeinderat gratuliert August Brühwiler im Namen der Bevölkerung für die hohe Auszeichnung.



**Politische Gemeinde**

## Gemeindeentwicklungsanlässe

### Herzliche Einladung für den 20. Mai und den 18. Juni

**An diesem Gemeindeentwicklungsanlass hat jeder Einwohner und jede Einwohnerin der Politischen Gemeinde Bichelsee-Balterswil die Möglichkeit, seine Ideen betreffend einer nachhaltigen Gemeindeentwicklung einzubringen und zu diesen Themen möglichst viele Gemeindemitglieder zu begeistern versuchen.**

Der Gemeindeentwicklungsanlass wird auf zwei Termine festgelegt. Um die Veranstaltung möglichst effizient und erfolgreich durchzuführen, werden zwei unabhängige externe Coaches die Veranstaltungen leiten.

Dabei werden Ideen aus dem Publikum gesammelt und anschliessend Teams gebildet, welche die Ideen verdichten und mögliche Projekte erarbeiten. Diese sollen dann der Kommission und dem Gemeinderat zur weiteren Bearbeitung und Beurteilung der Machbarkeit abgegeben werden.

#### Ziel des Anlasses sind

1. Jeder der wollte, konnte seine Idee einbringen
2. Eine Sammlung guter Ideen besteht, welche die folgenden Kriterien erfüllt:
  - a. sie sind umsetzbar
  - b. sie sind vermutlich mit der Erbschaft zu stemmen
  - c. sie kommen möglichst vielen zugute
  - d. sie werden von mehreren Personen gestützt
  - e. sie dienen der längerfristigen Entwicklung der Gemeinde
3. Alle anderen Ideen, welche die Kriterien nicht erfüllen, werden ebenfalls gesammelt und als eine Sammlung von BürgerInneninteressen weiterverfolgt.

Der Gemeinderat ruft die ganze Bevölkerung von Bichelsee-Balterswil auf, Ideen zu sammeln und an diesen zwei Veranstaltungen einzubringen. Da über keine Idee vorgängig entschieden wird, müssen keine weiteren Ideen vorgängig den Mitgliedern des Gemeinderates gemeldet werden.

Alle Interessierten sollten sich den Freitag, 20. Mai 2011 ab 19:00 Uhr und den Samstag, 18. Juni 2011 ab 08:00 Uhr schon reservieren.

**Nachdem in der letzten NBB die Daten bekannt gegeben wurden trafen einige Fragen zu diesem Thema ein.**

*Wer darf an diesem Anlass teilnehmen?*

Jedermann/frau der in der Gemeinde wohnt.

*Darf ich nur teilnehmen, wenn ich auch eine Idee einbringe?*

Nein, jeder der interessiert ist darf an diesen zwei Anlässen dabei sein.

*Gibt es eine Altersbeschränkung?*

Nein, es gibt keine Altersbeschränkung. Damit auch unsere Jugend ihre Anliegen selber vertreten kann ist die Teilnahme an diesem Anlass nicht abhängig vom Stimmrechtsalter.

*Wurden den die möglichen Projekte nicht schon durch die Kommission oder den Gemeinderat entschieden?*

Nein, es wurden noch keine Ideen oder Projekte zur Weiterbearbeitung freigegeben. Personen die bereits eine Idee eingebracht haben, müssen diese am 20. Mai nochmals vortragen. Ein Entscheid wird erst an einer Gemeindeversammlung oder eventuell sogar an einer Urnenabstimmung erfolgen.

*Wird an diesen zwei Tagen über Ideen und deren Verwirklichung entschieden?*

Ideen werden am 20. Mai aufgenommen und wenn sich genügend Personen finden lassen, weiterbearbeitet. Ideen die von einzelnen Personen eingereicht werden, kommen in eine Sammlung, die anschliessend vom Gemeinderat und der Kommission nochmals beurteilt werden.

Ein Entscheid wird je nach Grösse des Projekts erst an einer Gemeindeversammlung oder eventuell sogar an einer Urnenabstimmung erfolgen.

#### Tiefbau

##### Hochwasserschutz

##### Brücke in Bichelsee

Der Auftrag der Planung für die Anpassarbeiten an der Brücke bei der Hauptstrasse in Bichelsee ist an die Fröhlich Wasserbau AG vergeben worden. Die Anpassung wird nötig aus den Erkenntnissen des Hochwasserschutzprojekts Lützelburg. Der Kanton beteiligt sich an den Kosten. Die Arbeiten sollen im Zusammenhang mit der Strassensanierung und unserem Bachsanierungsprojekt erfolgen.

#### Diverse Projekte

##### Sanierungen Meteowasserleitungen

Im Zusammenhang mit der Fernwärmenetzerweiterung wurden die verschiedenen Kanalisations- und Meteowasserleitungen über deren Kapazität und Zustand beurteilt. Einige kleinere und aber auch grössere Arbeiten stehen an und der Gemeinderat wird an der Gemeindeversammlung über die nötigen Massnahmen informieren.

#### Unterhalt Postplatz

##### Von Schönenberger an Grätzer

Über 10 Jahre pflegte August Schönenberger liebevoll das Dorfzentrum von Balterswil. Seinem pflichtbewussten, unermüd-

lichen Einsatz, seiner Liebe zum Detail und der Pflege der ganzen Anlage ist es zu verdanken, dass der Dorfplatz immer wieder einen freundlichen Eindruck hinterliess. Viele Stunden musste er für das säubern und entfernen von Abfall aufwenden. Er freute sich über jeden freundlichen Gruss und genoss die Kontakte mit der Bevölkerung. Der Gemeinderat bedankt sich bei August Schönenberger für die vielen Stunden, die er einsetzte und dadurch viel zur Verschönerung unserer Gemeinde betrug.

Auf den 1. Mai wird Klemenz Grätzer die Aufgabe als Umgebungspfleger beim Postgelände in Balterswil übernehmen. August Schönenberger wird mit ihm die Übergabe besprechen und so einen reibungslosen Übergang gewährleisten. Der Gemeinderat wünscht Klemenz Grätzer einen guten Start und viel Freude bei seiner neuen Aufgabe.

#### Defektes Geländer

##### beim VOLG in Balterswil

Das Geländer bei der Garageneinfahrt beim VOLG-Gebäude in Balterswil wurde beschädigt. Eine Schadenmeldung durch den Verursacher erfolgte leider nicht. Personen die Angaben zu dem Vorfall machen können, werden gebeten sich mit Gemeindeammann Beat Weibel in Verbindung zu setzen.



August Schönenberger quitiert seinen Dienst



## Zahlung bis Ende April Einzug Hundesteuer 2011

Wie schon im letzten Jahr werden wir auch im Jahr 2011 die Hundesteuern per Rechnung einziehen. Falls Sie im März keine Rechnung für die Hundesteuer erhalten haben, jedoch einen Hund besitzen, bitten wir Sie, bis 30. April 2011 bei uns auf der Gemeindeverwaltung vorbeizukommen, um diese zu bezahlen.

Steuerpflichtig sind alle Hunde, die über fünf Monate alt sind. Die Hundesteuer beträgt für den ersten Hund Fr. 80.– und für jeden weiteren Hund im gleichen Haushalt Fr. 130.– pro Jahr.



### Änderungen der Personalien

Wir bitten die Hundehalter den Kauf, Verkauf oder den Tod ihres Hundes innert 30 Tagen der Gemeindeverwaltung Bichelsee-Balterswil (071 973 99 77) sowie dem Schweizerischen Hunderegister ANIS (031 371 35 30 oder E-Mail: info@anis.ch) zu melden. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage <http://www.anis.ch>.

Wir machen Sie auch darauf aufmerksam, dass alle Hunde seit dem 31. Dezember 2006 mit einem Chip versehen sein müssen. Falls dies bei Ihrem Hund noch nicht der Fall ist, bitten wir Sie, dies so schnell wie möglich bei einem Tierarzt nachzuholen.

GEMEINDEVERWALTUNG BICHELSEE-BALTERSWIL

Ihr Holzfachmann



Schreinerarbeiten

Umbauten

Bodenbeläge

Parkettrenovationen

**A. Schwager GmbH**  
**Innenausbau**

Lindenweg 1 / Ifwil  
8362 Balterswil

Tel. / Fax 071 970 05 39

Nat. 078 698 25 71

a\_schwager@bluewin.ch

# Vicina

**Goldschmiedin Cécile Vicentini**

Schmuck-Werkstatt Vicina,  
Hauptstrasse 32, 8363 Bichelsee  
Tel. +41 71 971 20 00 Fax. +41 71 971 26 00  
info@vicina.ch www.vicina.ch

Neuanfertigungen, Änderungen,  
Schmuck nach Ihren persönlichen Wünschen,  
Bijouterieartikel bestellen



**Getränke ab Rampe  
zu Tiefstpreisen**

**Volg Qualitätsweine**

**Haus- und Gartenbedarf**

**Futtermittel für Gross-  
und Kleinvieh**

**Sie fahren besser mit uns**

**Landi**  
TANNZAPFENLAND

**Lagerhaus Eschlikon**

071 973 99 00

**Landi-Center Wallenwil**

071 973 99 06

## Hochbau Baugesuche und Bauanzeigen

Heil Fabian + Wendel Monika, Kreuzbergstrasse 6, Balterswil  
Hebbag AG, Sägereistrasse 3, Balterswil  
Iten Hanspeter, Engistrasse 11, Bichelsee  
Stojan Jaroslav und Blanka, Sonnmattstrasse 13a, Balterswil  
Imhof Beat, Zielacker, Balterswil  
Rudin Hans + Vicentini Rudin Cecilia, Hauptstrasse 32, Bichelsee  
Graf Magnus + Mirjam, Brüelhalde 5a, 8370 Sirmach  
Swisscom (Schweiz) AG, Dürrenmattstrasse 9, 9001 St.Gallen  
Zwahlen Ernst, Kreuzbergstrasse 5b, Balterswil  
Kaderli Mario + Evelynne, Bachwiesenstrasse 28, 9554 Tägerschen

Anbau Kellerraum  
Erweiterung Fernwärmenetz bis Bichelsee  
Photovoltaikanlage  
Werbetafel  
thermische Solaranlage  
Vergrößerung 1.OG, Westfassade  
Neubau EFH Riesenbergstrasse 33, Balterswil  
Abbruch und Neubau Natelantenne  
thermische Solaranlage  
Neubau EFH, Auenstrasse 17, Bichelsee



## Amtsblatt

### Handänderungen

24. Februar 2011, Bichelsee-Balterswil, Grundstück Nr. 1143, 834 m<sup>2</sup>, Acker, Wiese, Weide, Bichelsee; Veräusserer Wildi Mark, Tobel, erworben am 14. 7. 2010; Erwerber Brennwald-Dürr Yvonne, Bichelsee.

### Handelsregister

24.2.2011. **Wosuto Holding AG**, c/o Swibox AG, Werkstrasse 1, 8362 Balterswil, (Neueintragung). Statutendatum: 23. 2. 2011. Zweck: Erwerb, Halten und Verwalten von Beteiligungen an Unternehmen und von Immobilien im In- und Ausland sowie deren Finanzierung, Handelsaktivitäten jeglicher Art und Beratung von Unternehmen. Die Gesellschaft kann im In- und Ausland Tochtergesellschaften und Zweigniederlassungen errichten, Grundstücke und Immaterialgüterrechte erwerben, halten und verkaufen. Sie kann ihrer direkten oder indirekten Muttergesellschaft sowie deren oder ihren direkten oder indirekten Tochtergesellschaften Darlehen und andere Finanzierungen gewähren und für Verbindlichkeiten von solchen anderen Gesellschaften Sicherheiten aller Art stellen, einschliesslich mittels Pfandrechten an oder fiduziarischen Übereignungen von Aktiven der Gesellschaft oder Garantien jedwelcher Art, ob gegen Entgelt oder nicht. Aktienkapital: CHF 100 000.–. Liberierung Aktienkapital: CHF 100 000.–. Aktien: 100 000 Namenaktien zu CHF 1.–. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen erfolgen mittels Brief, Telefax oder E-Mail. Vinkulierung: Die Übertragbarkeit der Namenaktien ist nach Massgabe der Statuten beschränkt. Die Gesellschaft hat mit Erklärung vom 23. 2. 2011 auf die eingeschränkte Revision verzichtet. Eingetragene Personen: Semmens, Guy, britischer Staatsangehöriger, in Verbier (Bagnes), Präsident, mit Kollektivunterschrift zu zweien; Bruix, Cédric, französischer Staatsangehöriger, in La Chapelle-Rambaud (FR), Vizepräsident, mit Kollektivunterschrift zu zweien; Perlet, Cédric, von Bonfol, in Pully, Mitglied, mit Kollektivunterschrift zu zweien.

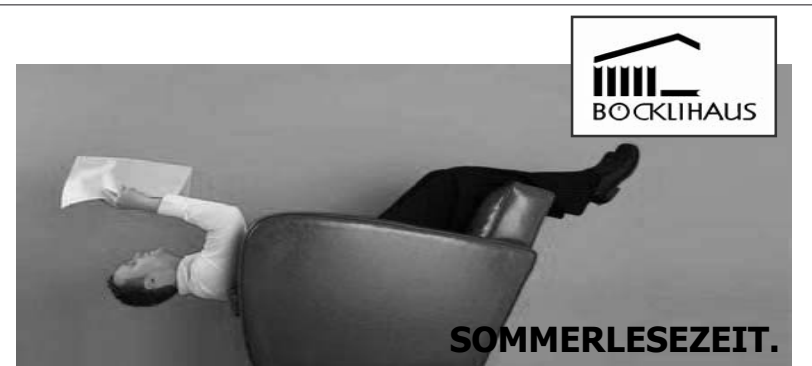
24.2.2011. **Taschessoires GmbH**, Eingetragene Personen neu oder mutierend: Piller, Marcel, von Plaffeien, in Balterswil, Gesellschafter und Geschäftsführer, mit Einzelunterschrift, mit 20 Stammanteilen zu je CHF 1000.– (bisher: mit 18 Stammanteilen zu je CHF 1000.–); Piller, Bettina, von Plaffeien, in Balterswil (Bichelsee-Balterswil), mit Einzelunterschrift (bisher: Gesellschafterin mit Einzelunterschrift und mit 2 Stammanteilen zu je CHF 1000.–).

9.3.2011. **siramo AG**, Statutenänderung: 4. 3. 2011. Liberierung Aktienkapital neu: CHF 100 000.– (bisher: CHF 50 000.–). Nachliberierung des Aktienkapitals durch Verrechnung einer Forderung von CHF 50 000.–.

15.3.2011. **Fernwärmenetz der Gemeinde Bichelsee-Balterswil**, Institut des öffentlichen Rechts, Vermögensübertragung: Der Rechtsträger überträgt gemäss Vertrag vom 28. 2. 2011, Inventar per 31. 12. 2010 und Beschluss vom 22. 2. 2011 Aktiven von CHF 1 644 511.– auf die hebbag AG, in Bichelsee-Balterswil. Gegenleistung: CHF 1 644 511.–. Die Bestätigung über die Einhaltung der Rechnungslegungsgrundsätze datiert vom 9. 3. 2011.

15. 3. 2011. **Saleco Holding AG**, Statutenänderung: 15. 3. 2011. Zweck neu: Beteiligung an anderen Unternehmen und alle damit verbundenen Investitionsgeschäfte sowie Erbringen von Management-Dienstleistungen und Halten und Verwalten von immateriellen Gütern. Die Gesellschaft kann Zweigniederlassungen errichten, sich an anderen Unternehmen des In- und Auslandes beteiligen, gleichartige oder verwandte Unternehmen erwerben oder sich mit solchen zusammenschliessen sowie Grundstücke erwerben oder veräussern. Ausserdem kann die Gesellschaft ihren direkten oder indirekten Tochtergesellschaften oder Dritten, einschliesslich ihren direkten und indirekten Aktionären sowie deren direkten und indirekten Tochtergesellschaften, direkte oder indirekte Finanzierungen gewähren und für Verbindlichkeiten solcher anderen Gesellschaften Sicherheiten aller Art stellen, einschliesslich mittels Pfandrechten an oder fiduziarischen Übereignungen von Aktiven der Gesellschaft oder Garantien jedwelcher Art, ob entgeltlich oder nicht. Vinkulierung neu: (Die Beschränkung der Übertragbarkeit der Namenaktien ist aufgehoben.)

15.3.2011. **SWIBOX AG**, Statutenänderung: 15. 3. 2011. Zweck neu: Herstellung, Konfektionierung und Handel von elektrotechnischen und elektronischen Produkten, Gehäusen und Schränken sowie Erbringen von Dienstleistungen auf diesem Bereich. Die Gesellschaft kann Generalvertretungen von Markenartikeln übernehmen und das Sortiment mit Artikeln erweitern, sich an anderen Unternehmen des In- und Auslandes beteiligen, gleichartige oder verwandte Unternehmen im In- und Ausland erwerben oder errichten sowie Liegenschaften erwerben oder veräussern. Ausserdem kann die Gesellschaft ihren direkten oder indirekten Tochtergesellschaften sowie Dritten, einschliesslich ihren direkten und indirekten Aktionären sowie deren direkten und indirekten Tochtergesellschaften, direkte oder indirekte Finanzierungen gewähren und für Verbindlichkeiten solcher anderen Gesellschaften Sicherheiten aller Art stellen, einschliesslich mittels Pfandrechten an oder fiduziarischen Übereignungen von Aktiven der Gesellschaft oder Garantien jedwelcher Art, ob entgeltlich oder nicht. Vinkulierung neu: (Die Beschränkung der Übertragbarkeit der Namenaktien ist aufgehoben.)



**SOMMERLESEZEIT.**

### Vom 1. Mai 2011 – 30. September 2011 ist Sommerlesezeit im Bocklihaus!

Während dieser Zeit bleibt die Bibliothek jeweils am Freitag geschlossen.  
Wir sind wie folgt für Sie da:

|                                |                          |
|--------------------------------|--------------------------|
| <b>Dienstag</b>                | <b>15.00 – 17.00 Uhr</b> |
| <b>Mittwoch</b>                | <b>18.00 – 20.00 Uhr</b> |
| <b>FREITAG</b>                 | <b>GESCHLOSSEN</b>       |
| <b>Samstag</b>                 | <b>10.00 – 12.00 Uhr</b> |
| <b>während den Schulferien</b> |                          |
| <b>Mittwoch</b>                | <b>17.00 – 20.00 Uhr</b> |

Am letzten Freitag der Winterlesezeit dem **29. April 2011**, findet unser **Medienflohmarkt** statt! Viele aussortierte Bücher sowie DVDs / CDs / CD-Rom stehen zum Verkauf.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!  
Ihr Bibliotheks-Team Eschlikon: Lucia Künzler-Mologni, Rösli Bosshard, Edith Vogel



Bibliothek Bocklihaus  
Blumenastrasse 7  
8360 Eschlikon

Telefon 071 971 28 77  
E-Mail [bibliothek@boecklihaus.ch](mailto:bibliothek@boecklihaus.ch)  
Internet [www.boecklihaus.ch](http://www.boecklihaus.ch)

Empfang in  
Apfelbaum

**Brünger ag**  
Ideen in Holz

Schreinerei  
Innenausbau  
Möbel

Hauptstrasse 6  
8363 Bichelsee

Tel. 071 971 10 05  
Fax 071 971 10 45  
[www.bruenggerag.ch](http://www.bruenggerag.ch)  
[info@bruenggerag.ch](mailto:info@bruenggerag.ch)

# Endlich Frühling mit unseren Strickwaren.

## FABRIK LADEN

Öffnungszeiten:

Montag-Donnerstag 13.30-17.00 Uhr, Freitag 13.30-16.00 Uhr  
1. Samstag im Monat 9.00-12.00 Uhr

TRAXLER AG · Strickwarenfabrik · 8363 Bichelsee · Tel 071 971 19 43  
www.traxler.ch



STRARK IN STROM

## Elektro Federer AG

Elektro

Telecom

Network

Service

Stockenstr. 4 8362 Balterswil

24 Stunden Service Tel. 071 971 15 33

www.federer-ag.ch info@federer-ag.ch

### Veränderungen in der Schulleitung

Mit der Gründung der Volksschulgemeinde einher ging im Sommer 2002 auch die Einsetzung einer Schulleitung. Waren zu Beginn nebst dem Schulleiter auch sogenannte Schulhausvorstände massgeblich in organisatorische Belange und die Entwicklungsarbeit eingebunden, konzentrierten sich die Aufgaben im Bereich der pädagogischen und personellen Führung immer mehr auf die Person der Schulleiterin.

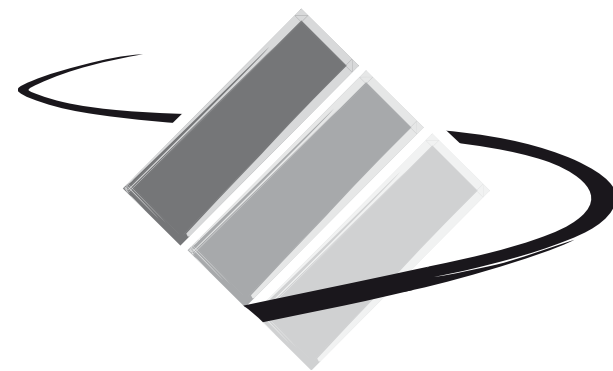
### Grosse Verdienste

Margrit Unholz hat in den knapp sechs Jahren ihres Wirkens an den Schulen von Bichelsee-Balterswil sehr viel angestossen und sehr viel Positives erreicht. Die Einführung der integrierten Schulischen Heilpädagogik zum Beispiel wollen die Lehrerteams nicht mehr missen. Viele Veränderungen der letzten Jahre werden von aussen kaum wahrgenommen, wenn es zum Beispiel um eine Intensivierung der Zusammenarbeit von Lehrpersonen geht, um die ganzheitliche Beurteilung der SchülerInnen, um Stoffabsprachen, Elternkontakte oder die regelmässigen Mitarbeitergespräche mit Zielvereinbarungen, um nur einige zu nennen.

Vor allem Ansprüche an die Kompetenzen der Schulleitungen und übergeordnete Vorgaben erschweren eine Delegation der Schulleitungsaufgaben nach unten immer mehr.

### Aufgabenteilung ab 2009

Im Sommer 2009 schloss Irene Waldspühl, Primarlehrerin in Bichelsee, ihre Ausbildung zur Schulleiterin ab, ein idealer Zeitpunkt, um ihr als Einstieg die Führung der Kindergärten zu übergeben und sie mit weiteren Teilaufgaben der Schulleitung zu betrauen.



## Schulgemeinde

Auf das Schuljahr 2009/2010 erfolgte nämlich die Einführung des Mosaikschulmodells an der Sekundarschule, womit zusätzliche Aufgaben auf die bisherige Gesamtschulleiterin Margrit Unholz zukamen.

### Neue Leitungslösung für Sek

Für die Einführungsphase erhielt Margrit Unholz somit Entlastung auf der Kindergartenstufe, um sich stärker an der Oberstufe engagieren zu können. Schwindendes Vertrauen und schwierige Kommunikation zwischen einzelnen Lehrpersonen und der Schulleitung führte jedoch dazu, dass eine konstruktive Arbeit an der Oberstufe immer schwieriger wurde. Um die Organisation aufrecht erhalten und auch nach den Sommerferien einen gut funktionierenden Schulbetrieb anbieten zu können ist aber ein gemeinsames Arbeiten unabdingbar. Die Schulbehörde entschied deshalb Mitte März, Margrit Unholz von der Leitung der Sekundarschule zu entbinden.

Die dringlichsten Leitungsfunktionen an der Sekundarschule werden interimistisch durch Schulpräsident Beat Imhof übernommen bzw. koordiniert. Organisatorisch werden die Lehrpersonen der Sek vorübergehend stärker in die Pflicht genommen.

Margrit Unholz geniesst den Rückhalt bei Behörde und Lehrpersonal auf Stufe Primarschule und Kindergarten. Ihre kompetente Arbeit wird sehr geschätzt. Sie behält die Leitung der Primarschulen inne und wird ab dem Sommer auch die Leitung der Kindergärten wieder übernehmen, da Irene Waldspühl auf diesen Termin eine Schulleitungsstelle in der Nähe ihres Wohnortes am Untersee annimmt. Ab Sommer wird eine Lösung mit separater die Leitung für die beiden Schulstufen Sekundarschule bzw. Primarschule/Kindergarten angestrebt, wie sie an den meisten anderen Volksschulen üblich ist.

BEAT IMHOF, SCHULPRÄSIDENT

## Gute Übung für den weiteren Berufsweg 3. Klässler schreiben Abschlussarbeit

**Seit der Einführung des ADL-Systems vor fast zwei Jahren, schreiben jeweils alle 3. Klässler im 2. Semester eine Abschlussarbeit zu einem von ihnen frei gewählten Thema.**

Die Schülerinnen und Schüler erarbeiten vorwiegend selbständig die wichtigsten Informationen und stellen diese in 8-15 Seiten dar (der Umfang der Arbeit ist je nach Niveau verschieden). Ziel dieser Arbeit an der Sekundarschule Lützelburg ist, die verschiedenen Phasen (Thema eingrenzen, sich einlesen, schreiben etc.) solch einer Arbeit zu durchlaufen und die gesammelten Informationen sinnvoll am Computer zusammenstellen zu können. Zudem soll die Abschlussarbeit auch auf schriftliche Arbeiten während der Berufslehre vorbereiten. Eine Lehrperson aus dem Team Lützelburg, begleitet während dieser Zeit die Schülerinnen und Schüler als MentorIn und bietet die nötige fachliche Unterstützung an. Nach Abgabe der Arbeit wird sie vom Mentor / von der Mentorin und der jeweiligen Deutschlehrperson mit einem Prädikat beurteilt. Das Prädikat wie auch der Titel der Arbeit werden im Zeugnis aufgeführt. Die Schülerinnen und Schüler präsentieren ihre Arbeiten am Schlussakt und dürfen zu Recht stolz sein auf ihr Werk.

Im Folgenden sind die Aussagen von Schülerinnen und Schüler aus den fünf Klassen zu einer kleinen Umfrage Abschlussarbeit wiedergegeben.

### 1. Was für ein Thema hast du gewählt und weshalb?

**Rahel Zuber, Kl. A:** Kalligraphie, weil es eines meiner Hobbys ist.

**Lukas Bertolf, Kl. B:** Ich habe das Thema Drogen, da mich das Thema sehr interessiert und ich damit auch konfrontiert wurde.

**Robin Sindelar, Kl. C:** Videographie. Ich habe es gewählt, weil ich in meiner Freizeit oft mit Freunden einen Kurzfilm drehe. Mir macht es Freude zu filmen und zu schneiden.

**Lena Imhof, Kl. D:** Ich habe das Thema Mentale Vorbereitung im Sport gewählt, weil ich mich selber ein bisschen damit auseinandersetze und mich dafür interessiere, was mentale Stärke zur resultierenden Leistung beitragen kann.

**Oliver Stäubli, Kl. E:** Ich habe das Thema Baustilkunde gewählt, weil ich dieses Thema ev. im Beruf auch vorfinden werde und mich dieses Thema auch interessiert.

### 2. Wie weit bist du mit deiner Abschlussarbeit? Was musst du noch erledigen?

**RZ** Ich habe schon die Einleitung, die Geschichte der Schrift und der Kalligraphie vom Westen, den Arabern und von China. Jetzt bin ich bei den Materialien angelangt. Ich schreibe noch über die verschiedenen Schriftarten der Kalligraphie, über die Praxis und ich erkläre noch, wie man Objekte selber machen kann.

**LB** Ich habe vier Grossthemen, von denen ich zwei Themen schon habe. Zwei Themen muss ich noch bearbeiten und ins Dossier schreiben.

**RS** Ich habe bereits ein Mindmap erstellt und Material zusammengetragen. Ich bin einen Arbeitsschritt im Rückstand wegen den Kantiprüfungen.

**LI** Ich habe nun einen Mentor zugeteilt bekommen, habe das Titelblatt und das

Violine?  
Klavier?

**Instrumentenberatung**  
Samstag 30. April 2011  
9.30 Uhr bis 11.00 Uhr  
Schulhaus Rietwies  
Balterswil

Musikschule Bichelsee- Balterswil

MUSIKSCHULE  
BICHELSEE  
BALTERSWIL

Inhaltsverzeichnis gemacht und habe bereits einige Sätze geschrieben. Ich habe auch schon viele Informationen gesammelt. Das erste Gespräch mit dem Mentor findet auch bis Ende Monat statt.

**OS** Ich habe bis jetzt erst das erste Unterthema mal angefangen zu behandeln. Am Schluss will ich eigentlich fünf Unterthemen behandelt haben.

### 3. Was findest du an deiner Abschlussarbeit spannend?

**RZ** Dass ich so viel über mein Hobby in Erfahrung bringen kann und vielleicht andere dafür begeistern kann.

**LB** Noch mehr über das Thema zu erfahren, mich in die Arbeit zu vertiefen.

**RS** Neue Filmtricks erlernen, indem ich das Material durchlese.

**LI** Ich habe jetzt schon gemerkt, dass ich selbst viel lernen werde. Ich freue mich das Thema genau anzuschauen und mich auch mit Personen, die damit Erfahrungen machten, auseinanderzusetzen.

**OS** Ich finde es noch spannend zu sehen,

wie sie früher gebaut haben und dass man früher viel mehr Säulen hatte.

### 4. Welche Vorteile hat die Abschlussarbeit in der 3. Klasse?

**RZ** Dass man lernen kann über ein Thema im Internet verschiedene Informationen zu finden und diese dann zusammenzufassen.

**LB** Ich lerne grosse Arbeiten zu erledigen und mich und das Thema zu präsentieren.

**RS** Man hat lange Zeit um sich einem Thema zu widmen und kann etwas Grosses entwickeln.

**LI** Ich finde man kann lernen, eine gute Arbeit zu schreiben, indem man mit einem Lehrer/Mentor an die Sache geht. Man kann sich mit einem Thema auseinandersetzen, das man selbst wählte und das einem zuspricht.

**OS** Ein Vorteil ist, dass man schon mal auf so eine grosse Arbeit eingegangen ist und dass man auch schon mal so eine gemacht hat. Das ist sicher ein Vorteil in der Berufsschule.

DANIELA FOSCI

### Die 1. und 3. Klässler vom Traberschulhaus machten am 11. März einen Besuch auf dem Bauernhof von Christian Schwager.

Am Freitagnachmittag gingen wir auf den Bauernhof von Ramonas Papa. Wir fütterten zuerst die Kühe mit Heu. Nachher bewunderten wir die kleinen Kälber. Herr Schwager stellte uns die verschiedenen Rinderrassen vor. Die Kühe gehören zum Braunvieh und Holsteiner.

Die Kälber sind Simmentaler, sie werden gemästet. Die zwei Rinder sind Kreuzungen von Holsteiner und Jersey.

JENNI

Herr Schwager beantwortete unsere Fragen. Er zeigte uns, wie man Ohrmarken anmacht und erklärte, was sie bedeuten. Wir sahen die Behälter mit dem Kraftfutter und dem Sägemehl. Eine Kuh frisst pro Tag 20 kg Heu oder 100 kg Gras und sie trinkt 100 – 150 l Wasser.

Herr Schwager berichtete uns, dass die meisten Kühe im Frühling kalbern. Eine Kuh gibt 20 – 25 l Milch.

GIANLUCA

## Besuch auf dem Bauernhof Interessantes zu Kuh und Kalb



Die Kühe haben nur unten Vorderzähne.



Herr Schwager erklärt die Melkanlage.



Am Schluss tummeln sich die Kinder auf dem Spielturm und auf der Wiese.



## Kurt Rothweiler

Ing. Büro für Energie + Haustechnik

Filiale: 8363 Bichelsee, Tel. 071 971 11 77

### Beratung und Planung

Fernwärme

Solarenergie

Wärmepumpen

Holzfeuerungen / Holzsnitzelheizzentralen

GEAK-Experte (Gebäudeenergieausweis der Kantone)

**Energie sparen**  
von der Gebäudehülle  
bis zur Haustechnik

www.kurt-rothweiler.ch



FOTOS: DANIEL GERMANN

**Mit einem Schülerkonzert der besonderen Art feierte die MBB ihren 20. Geburtstag.**

Ab 11 Uhr spielten Musikschülerinnen auf Klavier, Keyboard und Akkordeon in der offenen Aula zur Matinée auf und stimmten die zahlreichen Gäste bestens auf das Mittagessen in der Turnhalle ein. Nach einem feinen Bami Goreng fanden ab 13 Uhr in drei Räumen gleichzeitig Schülerkonzerte statt. Während im Übungslokal der Musikgesellschaft nebst Gitarrenschüler auch ein Violonist und eine Kontrabassistin die Besucher erfreuten, waren es in der Aula die Querflöten-, Klavier- und Saxophonspezialisten. In der Turnhalle schliesslich zeigten sich Trompeter und Schlagzeuger von der allerbesten Seite.

#### **Obligates Kuchenbuffet**

Ein wunderbares Kuchenbuffet führte die Gästeschar wieder in die Turnhalle zusammen.

Mit einem herzlichen Dank an alle Helfer, Kuchenspenderrinnen und an die RB am See, die allen Musikschülern das Mittagessen samt Getränk offeriert hat, wurde zum Finale eingeläutet.

Die Flötenschülerinnen mit ihren Lehrern machten dabei den Auftakt. Ihr erfrischendes Spiel leitete dann über zu zwei speziellen Ehrungen: Ruth Peter, Klavier, und Andreas Benz, Trompete, sind nämlich seit 20 Jahren an unserer Musikschule tätig!

Viel Freude bereitete anschliessend auch die MBB-Band. Der rauschende Beifall, speziell von jungen Zuhörern, animierte die jungen Musikanten zu einer Zugabe.

## Schlichte aber eindrucksvolle Jubiläumsveranstaltung 20 Jahre Musikschule Bichelsee-Balterswil

Zum Schluss versammelten sich Musikschüler mit ihren Lehrerinnen sowie der Kommission auf der Bühne, um mit „Auf Wiedersehen“ gemeinsam den Anlass zu beenden.

Den Organisatoren bleibt das Fest in bester Erinnerung. Hoffentlich geht es Ihnen auch so.

ALFRED HINDERLING



*Hoher Besuch zum Jubiläum:  
Walter Müri war eine treibende Kraft und erster Präsident der Gemeindeeigenen Musikschule*



*Der zweite Präsident tritt im Sommer nach 10 Jahren ab: Alfred Hinderling mit Musikschulleiterin Franziska Lanz*

# ERSATZWahl

Grundbuchverwalter Kreis Münchwilen • 15. Mai 2011

*Sie schätzen Kontinuität...  
...dann wählen Sie*

## MICHAEL HERMANN

**Stellvertreter seit 2008**

**Inhaber Grundbuchverwalter-Patent TG+SG**

**geb. 12. Februar 1981, ledig, parteilos  
wohnhaft in Aadorf**

**Hobbys: Fussball, Jassen, Snowboard**

*jung, dynamisch,  
flexibel, unabhängig*



## Praxis Paar- und Familienberatung

### Kindermassageritual

In meiner Einzelarbeit begleite ich das Kind in ein spielerisches, liebevolles Massageritual.

Dadurch lassen sich Blockaden erkennen und lösen.

Das Kind gewinnt an Sicherheit und Selbstvertrauen und befreit sich von Zwängen und Ängsten.

Preis Fr. 80.—pro Sitzung mit Vor- und Nachgespräch mit dem Elternteil

**Praxis Paar- und Familienberatung**  
**Andréa Schaller**

Weberstrasse 2, 8363 Bichelsee

Tel. 079 569 589 7 / 041 828 23 40

[www.liebes-schule.ch](http://www.liebes-schule.ch)

**BRÜHWILER  
BALTERSWIL** 

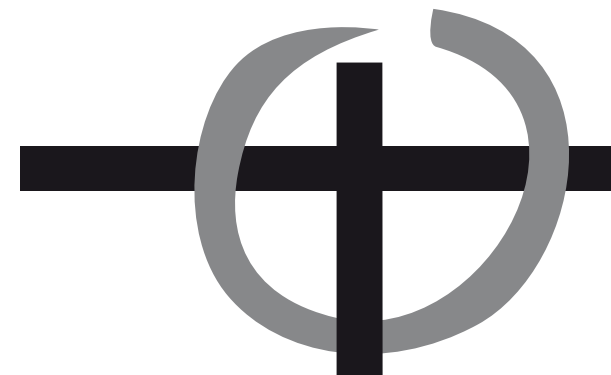


**Honda Icy 415 PD**  
**Aktion Fr. 399.00**

Brühwiler Maschinen AG 8362 Balternwil  
Tel. 071 973 80 40 [www.bruehwiler.com](http://www.bruehwiler.com)

## Katholisch Bichelsee Für Fernwärmeanschluss und Steuererhöhung

Die Kirchgemeinderversammlung lockte gut 30 Katholiken ins evangelische Kirchgemeindehaus nach Bichelsee. Sie folgten einstimmig dem Antrag der Vorsteher-schaft zum Anschluss an die Fernwärmeversorgung, dies obwohl die Sanierung der bestehenden Ölheizung (kurzfristig) rund 25'000 Franken günstiger gekommen wäre. Einstimmig hiessen sie auch die Rechnung 2010 gut, welche mit einem Verlust von 69'000 Franken schloss. Da auch im neuen Budget mit einem bedeutenden Aufwandüberschuss gerechnet werden muss, stimmten die Anwesenden für eine Steuererhöhung um zwei auf neu 26 Prozent und hiessen damit den Voranschlag mit einem Defizit von 42'000 Franken gut. Gemeindeleiterin Daniela Albus stellte den Pastoralraum der Kirchgemeinden Au, Fischingen, Dussnang und Bichelsee vor, welcher auf den Sommer 2012 aus der Taufe gehoben wird. Darin soll ein Personalaustausch möglich sein und so einem drohenden Priestermangel begegnet werden.



## Kirchgemeinden

### Neuer Projektchor in der katholischen Kirche Firmgottesdienst vom 14. Mai als erstes Projekt

Er ist wirklich im Entstehen! Ein kleiner Chor zur Unterstützung des Gemeindegesangs in unseren Gottesdiensten. Wer Lust hat, hin und wieder bei einem Anlass in der katholischen Kirche in einem kleinen Chor zu singen und sich vorher drei bis viermal zum Üben zu treffen, ist ganz herzlich zum Mitmachen eingeladen! Der erste Anlass wird der Firmgottesdienst sein am Samstag, den 14. Mai 2011 um 16.30 Uhr in der ka-

tholischen Kirche. Dafür sind drei Proben vorgesehen: immer donnerstags um 18.30 in der Kirche: 14. April, 28. April, 12. Mai. Angeleitet wird der Chor von Rosmarie Bürge. Schon an dieser Stelle ihr ein herzliches Dankeschön für ihr Engagement! Ich freue mich sehr, wenn demnächst ein kleiner, feiner Chor unsere Gottesdienste bereichert!

DANIELA ALBUS



Bäckerei-Konditorei  
Priska+Martin Bosshard  
Hackenbergstr. 5  
8362 Balterswil  
071 / 971 16 54

Besuchen Sie unsere **Osterbäckerei**

- besondere Osterhasen
- schöne Pralinéeier
- ganze Osternestli
- Glasteller mit Pralinés, und und und

**!wie immer alles hausgemacht!**  
Ein Besuch lohnt sich jetzt besonders.

**Brot des Monats**  
**Büetzerbrot**

**Sonntag OFFEN**  
07:30-11:30



**Kath. Kirchgemeinde**  
**Bichelsee**

**Chunsch au go Palme binde?**

**Am 17. April fiired mir Palmsunntig**



Du bisch herzlich willkomme im Pfarrhuus zum Palme binde.

Mir erwarted dich und dis Mami oder din Papi am **16. April** ab em **nüni** im **Pfarrhuus Bichelsee**.

Zum alles guet chöne plane bitted mir dich um dini **Ameldig** bis am **13. April**, bi de Familie Brühwiler **071 971 38 90**.

Mir freued üs uf en lässige Morge mit eu!



**In Bichelsee!**

Öffnungszeiten nach Vereinbarung

Coiffeur  
Claudia Weber  
Auenstrasse 1b  
8363 Bichelsee  
Tel. 071 970 03 14

**Damen - Herren - Kinder**

## **MASSAGEINSEL**

- Hot Stone
- Grund
- Kopf und Gesicht
- Nacken
- Fussreflexzone
- Hawaiianische
- Kräuterstempel
- Heilsteine
- Moxentherapie
- Schröpfen
- Shiatsu

Jede 5. Stunde 20% Rabatt

Individuelle Entspannung  
für Körper und Seele



**Blanka Stojan**

dipl. Krankenschwester  
Sonnmattstrasse 13a  
8362 Balterswil

[blanka.stojan@bluewin.ch](mailto:blanka.stojan@bluewin.ch)

076 371 29 04 || 071 971 42 25



## Als Praktikanten in einer Missionsstation Balterswiler im Einsatz in Liberia, Afrika

**Ein starker Schnitt! Peter Kummer mit Frau Gisela und Sohn Aaron haben die Schweiz verlassen und leistenwährend einem halben Jahr ein Praktikum auf einer Missionsstation in Liberia.**

Peter Kummer, mit einer eigenen Gartenbau-firma, hat den Ausstieg gewagt und tauscht das komfortable Leben in der Schweiz mit dem «primitiven» Buschleben in Afrika.

Liberia ist gezeichnet vom 14 jährigen Bürgerkrieg. Das Zusammenleben mit den Liberianern ist aus diesem Grund sehr an-spruchsvoll und manchmal, für wohlbehü-tete Schweizer, sehr unverständlich.

Trotz diesen schwierigen Umständen und auch den ungewohnten klimatischen Be-dingungen sind Peter und Gisela Kummer immer mit voller Energie im Einsatz. Nebst vielen praktischen Aufbauarbeiten wie dem Bau eines Wasserturms und einer Mi-niverbrennungsanlage arbeiten sie bei der Versorgung der Kranken tatkräftig mit. Der Einsatz mit dem Helikopter zu Eingebore-nenstämmen in fast unberührten Gebieten



*Peter und Gisela Kum-mer mit Sohn Aaron*

ist immer ein besonderes Abendteuer. Bald kehren sie wieder zurück in die Hei-mat. Mit einer weiteren Ausbildung (Bibel-schule) rüsten sie sich für einen nächsten, mehrjährigen Missionseinsatz.

OTHMAR KUMMER



**10** J A H R E

**ab plan**

**ARCHITEKTUR**

individuell planen und wohnen für die zukunft  
 abplan.ch planung+architektur hoefli 8 8363 bichelsee-balterswil  
 071 971 41 24 fax 071 971 41 25 alois.bommer@bluewin.ch

# M. HUBMANN

**Zimmerei**      **Bauschreinerei**

- Umbauten      Neubauten      Treppenbau
- Liefern und montieren von Fenstern      Isolationen
- Vermietung von Partyzelten & Festbestuhlungen

8363 Bichelsee      Hauptstrasse 21      ☎ 071 - 971 11 53

Tintenpatronen Ink-Jet, Toner aller Marken, Farbbänder, Schulung und Konferenz, Büroartikel - das ganze ABC für Ihr Büro, Schreiben und Zeichnen, Reparaturen, Spielwaren und Bastelartikel, Laminieren und Spiralbindungen

**Ladenöffnungszeiten:**      Dienstag bis Freitag  
 09.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr

**Kristall-Treuhand und Büro-Center GmbH**

Othmar H. Kummer  
 Hauptstrasse 52      Tel.: 071 / 971 26 74  
 8362 Balterswil      Fax: 071 / 971 37 74  
 okummer@buero-center.ch

**Farbkopieren**

**Büro-Center**



**MAYER BICHELSEE**

Carrosserie • Spritzwerk • Tuning  
 PW-LKW-Car-Industrie

**Drücktechnik!**  
 Reparieren **ohne** Lackieren  
 Parkschäden - Hagel - kleine Dellen

**VSCI Carrosserie**

Gewerbestrasse 4      8363 Bichelsee      Tel. 071 971 33 22  
 mayer-auto.ch      **freestyle-tuning.ch**





## Thurgauer Kantonsmeisterschaft der Maurer 2011

**3. Rang für Sandro Forrer**

Anlässlich der Thurgauer Kantonsmeisterschaft der Maurer, an der Frauenfelder Frühjahrsmesse, erreichte unser Lehrling Sandro Forrer von Balterswil, den hervorragenden 3. Rang.

Die HULDI BAUUNTERNEHMUNG gratuliert ihrem Lehrling zu dieser super Leistung!

Somit qualifiziert sich Sandro für die Teilnahme an der Ostschweizer Regionalausscheidung, die für die weitere Qualifikation der Schweizermeisterschaft entscheiden wird.

# HULDI

**Huldi**

Bauunternehmung  
Stiegackerstrasse 6  
8362 Balterswil

Tel. 071 971 36 36

Fax 071 971 38 16

reto.huldi@huldi-bau.ch

www.huldi-bau.ch

**Unser Leistungsangebot**

- Hoch- und Tiefbau
- Umbau / Renovationen
- Klein- und Kundenarbeiten
- Stützmauern / Einfahrten / Plätze
- Betonsanierungen
- Fassadensanierungen
- Aussenwärmedämmung
- Verputze



## Geschenke und mehr aus dem Dorf

**Frühlingserwachen bei «Grünen's und Guet's»**

**Wer kennt das Mitbringsel-Lädeli von Uschi Holenstein an der Hauptstrasse in Balterswil nicht - mindestens bekannt vom jährlichen «Kürbisfest»?**

Kleine, handgemachte Geschenke als Mitbringsel zum Brunch, an Ostern, zum Muttertag etc. finden sich hier in diesem kleinen aber feinen Lädeli, das täglich bis 20 Uhr zugänglich ist. Uschi möchte ihre kreative Ader einem breiten Publikum zugänglich machen und hat die Kürbisfest-Idee zu einem Mitbringsel-Lädeli erweitert. Die Kreationen sind immer saisonabhängig und speziell auf die jeweiligen Festtage ausgerichtet. Das ganze Jahr sind Konfitüren, Sirupe, Windlichter, dekorative Giesskannen, Grünpflanzen usw. erhältlich. Alles ist liebevoll und ansprechend eingepackt und ausgerichtet. Die Präsente sind überschaubar, nichts ist zu gross. Es hat sogar Geschenkli die



auch für Kinder erschwinglich sind (unter 10 Fr.), um Mami, Gotti oder Oma etwas Originelles mitzubringen.

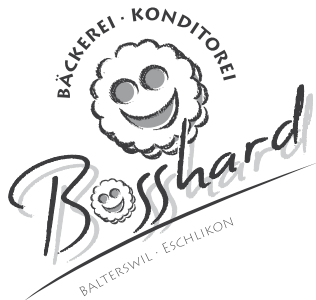
Ebenfalls führt sie sehr gern Aufträge für Tischdekorationen bei Familienfesten aus. Und ein ganz besonderer Insider-Tipp: Lieferung einer kleinen Aufmerksamkeit aus ihrem Lädeli z.B. an die «stille Freundin» führt Uschi diskret und vertrauensvoll aus. Für Ihre Geschenkideen verwendet Uschi gerne Naturmaterialien, aber auch Beton z.B. als Gefässe.

Es ist ihr wichtig, dass auch das kleinste Geschenk schön verpackt ist - da legt sie grossen Wert darauf.

Ein ganz besonderer Schatz verbirgt sich in diesem Lädeli: Kürbis-Kernöl, das von einem Bauern in der Steiermark direkt bezogen wird. Es ist 100% rein und entsprechend ausgezeichnet.

**Am Samstag, 7. Mai 2011 ist bei Uschi wieder Apéro-Samstag. Alle sind herzlich eingeladen, mit ihr auf die neue Saison anzustossen.**





Am 7. Mai, von 10 - 12 Uhr  
können die Kinder bei uns ein  
**Muttertagsherz** ausgarnieren.  
aber - psssst! damit es Mami nicht merkt!

Und zu Gunsten der Stiftung Theodora  
backen wir zusammen  
noch lustige Spitzbuben.



**Mode in vielen Facetten  
Secondhand-Ecke**

**Textilreinigungsservice**

|                     |                   |
|---------------------|-------------------|
| Dienstag - Freitag  | 14.00 - 18.00 Uhr |
| Freitag             | 09.30 - 11.30 Uhr |
| 1. Samstag im Monat | 10.00 - 16.00 Uhr |

**Mode-Event by Betty's Mode Shop  
Samstag, 7. Mai 2011, 13:30 Uhr**

**mit unseren Haus-Models**

**Die süsse Verführung mit Mode und Edelsteinketten.**

**Stein  ketten**

**Jede ein Unikat**

Edith Fäh

Lohrain 4, 8362 Balterswil, [hundit@bluewin.ch](mailto:hundit@bluewin.ch)  
Tel. 071 971 51 66 - Mob. 076 438 88 00



**Grüen's + Guet's**

Uschi Holenstein  
Hauptstrasse 59  
8362 Balterswil



**Hofladen-Apéro**

**Samstag, 7. Mai 2011, 11:00 - 14:00**

Ich freue mich auf Ihren Besuch!

**Kleine Muttertagsgeschenke mit HERZ !**

**besa** strassenunterhalt AG

**30**

**T a g d e r o f f e n e n T ü r**

**E I N L A D U N G**

**Samstag, 16. April 2011  
10.00-16.00 Uhr**

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen  
besa-Team und Familie Sauter



Industriestrasse 10 8355 Aadorf Tel./Fax 071 971 16 49 079 696 22 49





# THORO PLATTENHANDEL

Roland Wey

Gewerbestrasse 2  
8363 Bichelsee  
Telefon 071 971 17 67  
Telefax 071 971 32 90

Direktverkauf und  
Verlegen von  
keramischen Wand-  
und Bodenplatten

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 08.00 - 11.45 Uhr  
13.30 - 18.00 Uhr  
Sa 09.00 - 12.30 Uhr



# Leutenegger Heizungen AG

## Münchwilen Bichelsee Balterswil

Ihr Partner für Heizungs-, Solar- und Alternativanlagen  
Telefon 071 966 18 46 | Telefax 071 966 43 21 | [info@leutenegger-heizungen.ch](mailto:info@leutenegger-heizungen.ch)



# 7. Mai 2011

# LEBEN IM DORF - LEBEN

## Bäckerei Bosshard

Hackenbergrasse 5, Balterswil

**10 - 12 Uhr Spitzbuben backen** für Kinder

## Betty's Mode-Shop und Schmuck von Edith Fäh

Stickereistrasse 15, Balterswil

**10 - 16 Uhr Süsse Versuchung** mit Mode und Edelsteinketten

## Grüen's und Guet's

Hofladen, Hauptstrasse 59, Balterswil

**11 - 14 Uhr Apéro**

Verkauf von Spitzbuben zu Gunsten der Theodora-Stiftung  
in der Spitzbubenbäckerei bis 14 Uhr und in Betty's Mode Shop



## Informationsveranstaltung der CVP Ortspartei zum Thema „Milchpreiszerfall“ Swissness ist moderner Grenzschutz



(von links) René Schwager, Urban Schwager und Nationalrat Markus Zemp an der Informationsveranstaltung der CVP in Bichelsee.

**CVP-Vize Urban Schwager freute im Landhaussaal eine grosse Schar von Teilnehmenden zur Informationsveranstaltung „Milchpreiszerfall – wie geht es weiter?“ zu begrüßen. Als kompetente Referenten hatte er Nationalrat Markus Zemp, Präsident Branchenorganisation Milch und seinen Bruder René Schwager, Geschäftsführer Nordost-Milch eingeladen.**

### Exporte sind notwendig

René Schwager stellte die Nordostmilch vor, eine Milchverarbeitungsorganisation, die den Bauern gehört. Weiter zeigte er kurz die spezielle Strukturierung des Schweizer Milchmarktes auf, in welchem sich vier grosse Vermarkter 60 Prozent der Molkereiprodukte teilen. Der Milchpreis in der Schweiz sei im Vergleich zu den umliegenden Ländern mit 60 Rappen immer noch 15 bis 20 Rappen höher, aber man müsse berücksichtigen, dass auch die Kosten bedeutend höher seien. Ein Drittel der produzierten Milch

werde vor allem als Käse exportiert. Die Importe seien, bei einem Selbstversorgungsgrad von 115 %, geringer als die Exporte. Die Schweizer Milchproduzenten müssten deshalb auch zukünftig exportieren können, so Schwager.

### Direktvermarktung und Swissness

Die Nordostmilch wolle eine bäuerliche Organisation bleiben und möglichst viel vom Konsumenten-Franken für ihre Milchbauern erhalten. Mit Swissness sei ein Erfolg möglich; dafür sei aber wichtig, den Verarbeitungsweg vom Milchbauer bis auf den Ladentisch aufzeigen zu können, wie René Schwager aufzeigte.

Fraglicher Abschluss WTO-Verhandlungen Nationalrat Markus Zemp zeigte die agrarpolitische Situation auf, mit der Ausgangslage 1994 Gatt / WTO-Verhandlungen zum Grenzschutz. Im Industriebereich würde, im Gegensatz zur Landwirtschaft, heute noch weiter verhandelt, seit zehn Jahren schon, die einstigen Basiszahlen seien deshalb längst überholt. Er zweifle daran, ob es je zu einem Abschluss komme. Wenn nicht, brauche es auch keine Agrarfreihandelsabkommen. Zemp ist der Meinung, man müsse auf Zeit spielen und nicht die Verträge beschleunigen wollen, dies mit Blick auf die weltweite Entwicklung in der Lebensmittelversorgung. Aus Schwellenländern würden Industrienationen, was dazu führe, dass der Mittelstand über mehr Geld verfügt und auch mehr Fleisch und Käse esse. Die Energiesituation werde viel verändern, Transporte würden teurer, Biomasse werde zu Brennsprit. Nach Fukushima werde die Welt nicht mehr die gleiche sein und die Stellung der Landwirtschaft stärken.

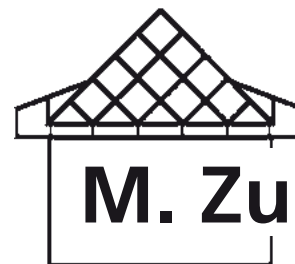
### Grosse Zukunft für Landwirtschaft

Es wäre deshalb nach Ansicht Zemps der falsche Moment, die Produktion herunter zu fahren. Er glaube an eine gute Zukunft für die Landwirtschaft. Der Weg in die richtige Richtung sei eingeschlagen, jetzt brauche es Ruhe, um die konstruktiven Kräfte zu nutzen.

Anschliessend leitete Urban Schwager

eine spannende Diskussion, viele Fragen wurden gestellt und beantwortet. Markus Zemp sprach abschliessend den Hinterthurgauer Landwirten ein grosses Kompliment aus, er sei viel an solchen Veranstaltungen, aber eine so offene, gut orientierte und interessierte Runde treffe er selten an.

RITA SCHMIDLIN



Dussnang      Tel. 071 977 15 82  
Balterswil    Fax 071 977 22 80

# M. Zuber Holzbau AG

[www.zuber-holzbau.ch](http://www.zuber-holzbau.ch)

Holzbaulösungen und Ausführung vom Fachmann  
wir beraten Sie gerne

• Holzkonstruktionen • Innenausbau • Isolationen • Treppenbau • Immobilien

# FAIRD RUCK

**FAIRD RUCK**

Druckerei Sirmach AG  
Kettstrasse 40  
8370 Sirmach

Tel. 071 969 55 22  
Fax 071 969 55 20  
[www.fairdruck.ch](http://www.fairdruck.ch)





## markus koller sternenhof

8363 Bichelsee • 079 / 675 10 60

**Brenn- und  
Cheminéeholz**

**Partyraum zu vermieten**

**www.sternenhof-bichelsee.ch**



• Planung  
• Gestaltung  
• Pflege

**SEILER** | GÄRTEN

Seiler Gärten  
Alois Seiler  
Lochwis 1  
8362 Balterswil / TG

Telefon / Fax 071 971 16 52  
Mobile 079 659 99 76

info@seiler-goerten.ch  
www.seiler-goerten.ch

## Pumuckl

### Kinderboutique-Börse



Klein aber fein finden sie  
- diverse schöne Kinderkleider und  
- Spielsachen

**Frühlingsapéro 30.04.2011**  
**10:00 – 14:00 Uhr**

**Pumuckl**  
Kinderboutique-Börse by Yvonne Martinetti  
Im Tannenhof 3a / Ifwil  
8362 Balterswil  
071 970 05 35 oder 076 385 99 42

**Öffnungszeiten:**  
Mo: 10.00 - 12.00 / 14.00 - 16.00  
Mi: 09.00 - 11.30  
Fr: 17.00 - 19.30  
oder nach tel. Vereinbarung

## FDP befasst sich mit der Gemeindefutur Spannender Strategie-Workshop

**Pünktlich um 18.00 Uhr konnte die FDP Präsidentin Yvonne Brennwald den Strategie-Workshop im Landhaus Bichelsee eröffnen.**

Nach einer kurzen Einleitung übernahm Manfred Brennwald die Moderation und führte die Gruppe in die beiden Arbeitsthemen ein.

### Positionierung der FDP Ortspartei Bichelsee-Balterswil

Mit der Standortbestimmung als Basis erarbeiteten die Mitglieder zuerst die Ziele für das laufende Jahr. In zwei Gruppen wurde zügig diskutiert und die Resultate gegenseitig vorgestellt und erläutert. In einem zweiten Schritt definierten die Arbeitsgruppen die erforderlichen Massnahmen und Mittel.

Durch ein Punktesystem konnten die Favoriten schnell herausgeschält werden. Die Arbeitsgruppe hat für das laufende Jahr drei Ziele sowie ein Strategieziel bestimmt:

- A) Wir wollen zur Verwendung der Erbschaft eine klare Empfehlung abgeben
  - B) Wir wollen unsere Einflussgrösse in der Gemeinde verstärken
  - C) Wir wollen unsere Meinung an den Gemeindeversammlungen einbringen
  - D) Wir setzen und für tiefere Steuern ein
- Auf die gleiche Weise wurden die konkreten Massnahmen abgeleitet und in einem ganzen Katalog dem Vorstand übergeben.

### Erbschaft

Wiederum in zwei Gruppen wurden einerseits Kriterien besprochen und andererseits möglich Verwendungszwecke eruiert. Mit grossem Engagement und vielen kreativen Ideen wurde diskutiert. Während bei den Kri-

terien schnell eine grosse Einigkeit herrschte gingen bei möglichen Verwendungen die Meinungen in einer grossen Breite auf.

Dem Moderator gelange es vorzüglich die Gruppen zu vereinen. Sämtliche Verwendungsideen mussten den zuvor erstellten Kriterien in einer scharfen Prüfung standhalten. Auf diese Weise wurde auch rasch klar wo mögliche Knackpunkte liegen.

Nach zwei Stunden intensiver Arbeit haben sich die Teilnehmer eine Pause verdient. Die Parteileitung offerierte zur Stärkung einen feinen Imbiss.

### Auswertung und Schlussdiskussion

Die aktive Diskussion machte klar, dass es noch weitere Überlegungen für eine optimale Verwendung bei der Erbschaft brauchen wird.

So konnte an diesem Abend der Kriterienkatalog so verabschiedet werden, dass der Weg für nachhaltige Ideen für den Ansbuch, für die Unterstützung oder die umfassenden Finanzierung frei ist.

Einstimmig wurde beschlossen, dass ein zweiter Work-Shop für die Vertiefung wertvoll ist. Für die Fortsetzung wurde der 11. April 2011 bestimmt. Auf keinen Fall verpassen: Es lohnt sich.

Yvonne Brennwald schloss die Veranstaltung mit einem grossen Dank an den Moderator. Ebenso herzlich verdankt wurden Werner Hühner, der spontan sämtliche Getränke übernommen hat, und Yvonne Brennwald, die den Imbiss grosszügig offerierte.

HARRY CHRISTEN





Wer steckt hinter den witzigen Tischdekorationen, die bei Versammlungen im Landhaus das Auge erfreuen und oft ein Schmunzeln auf die Gesichter zaubert?

Das Geheimnis lüftet die NBB gerne: seit Jahrzehnten gehört Priska Wachter-Blöchliger zum Landhaus Inventar. Ihrer kreativen Ader entspringen die themenbezogenen Dekorationen, die Sie in Ihrer Freizeit gestaltet!



## Die Genossenschafts-Badenden tagten 30 Jahre nichtschwimmend am See überlebt



**56 Genossenschaftler, 2 mehr als letztes Jahr begrüßte Franz Imhof zur 63. ordentlichen Generalversammlung am 21. März, an dem die Bichelsee Wassertemperatur 7°C betrug.**

Von den total 300 Mitgliedern entschuldigten sich 20 Genossenschaftler. Franz Imhof kündigte eine kurze Versammlung an, da keine gravierenden Geschäfte bevorstehen. So kamen die Stimmzähler Michele Cassol und Guido Hubmann nicht in den Einsatz, da die schuldenfreie Genossenschaft alles einstimmig abwickelt. Hampi Huber verliest das letzte Protokoll, während er schon fast das neue Protokoll tippt. Franz Imhof blickt auf eine längst vergangene, wettermässig mittelprächtige Saison zurück. 17 neue Genossenschaftler sind neu zu verbuchen.

### GM 30 Jahre im Amt

Die Glanzpunkte in der kommenden Saison werden die 30 Jahr Feier von Guido

Müller als nichtschwimmender Bademeister sein sowie das Singen am See. Kreative Ideen für die Guido-Feier nimmt Franz Imhof gerne entgegen.

Da die Genossenschaft schuldenfrei ist, wird das erste bestellte Getränk übernommen und in kürzester Zeit flitzen die lachenden Elefanten mit Badi-Wetter-Tellern zu den hungrigen Genossenschaftlern und der gemütliche Teil nimmt seinen Lauf.

DANIEL GERMANN



*Romy Lettow Manser präsentierte erstmals die Rechnung der Badegenossenschaft*



*Passende Dekoration auch bei diesem Anlass im Landhaus-Saal*

## MALER-HANDWERK Finsterwald

**Cindy Finsterwald**  
eidg. dipl. Malermeisterin

Ihr Partner für

- Beratung
- Planung
- Ausführung von Maler- Verputz- und Tapezierarbeiten sowie dekorative Wandgestaltungen

Ribistrasse 1a 8362 Balterswil 071 971 19 48 cindy.finsterwald@gmail.com



## 14. Jahresversammlung des Jugendvereins Bichelsee-Balterswil Rückblick auf gelungenen Treffbetrieb



Kassiererin Regula Meile unter Beobachtung von Gemeinderatsvertreter Peter Lütolf

**Mit 14 Anwesenden durfte am 15. März im Jugendtreff GROOVY auf ein schönes und zufriedenes Jugendtreffjahr zurück geschaut werden.**

Zu verdanken ist dieser Verlauf in erster Linie dem überzeugenden, aufgestellten und eingespielten Treffeitersteam Sabina Christen und Karin Hoffmann. Es wurde wiederum kostengünstig saniert – inzwischen ist der Jugendtreff GROOVY ein richtig gemütlicher Ort mit heiss geliebtem Kiosk geworden. Der Treff wird von den OberstufenschülerInnen der Gemeinde regelmässig genutzt.

Dieses Jahr waren vor allem Nachrichten aus dem Vorstand zu verkünden: So wurden 6 neue T-Shirts mit dem GROOVY-Logo für allfällige Vereinsvertretungen nach Aussen zugelegt, welche bereits an der Hochzeit von Kassiererin Regula Meile zum Spalieren eingesetzt werden konnten.

### Neue Gesichter im Vorstand

Im Vorstand durften neue Gesichter begrüsst werden. Andrea Basler und Myrta Hauser werden als neue Beisitzerinnen amten und die bisherige Beisitzerin Susan Olminkhof übernimmt das Amt der Aktuarin.

### Rücktritt von Romy Lettow Manser

Aus dem Vorstand sind die drei Jugendvertreter Raphael Schär, Severin Hof und Anja Furrer und unserer bisherige Aktuarin Romy Lettow Manser ausgetreten.

Weiter wurde von der Versammlung der Mitgliederbeitrag, welcher seit der Gründung des Vereins bei 15 Franken lag, auf neu 20 Franken festgelegt, damit weiterhin kleine Anschaffungen oder Events für den GROOVY erschwänglich bleiben. Grosse Unterstützung erhält der Verein von der Politischen Gemeinde, der katholischen und evangelische Kirchgemeinden und der Schulgemeinde. Die Unterstützung lohnt sich! Ein Jugendtreff ist bestimmt eine tolle Abwechslung zum Schüleralltag und gibt dem Treffwunsch junger Menschen seinen Platz.

DANIEL GERMANN

### Öffnungszeiten im April

|          |        |       |                         |
|----------|--------|-------|-------------------------|
| Freitag  | 08.04. | Kino  | 19-22 Uhr               |
| Mittwoch | 27.04. | Offen | 19-21 Uhr               |
| Freitag  | 29.04. | Disco | 19-22 Uhr<br>DJ Dominic |



Versammlung in gemütlicher Runde unter Leitung von Präsidentin Vera Bürki

## Jahresversammlung Gemeinnütziger Frauenverein Bichelsee-Balterswil Gast Stöff Sutter unterhielt die Frauen prächtig

Am Dienstag 08. März konnte die Präsidentin des Gemeinnützigen Frauenvereins Bichelsee-Balterswil, Mirjam Hug, um 19.45 Uhr die anwesenden Mitglieder und Gäste ganz herzlich zur Jahresversammlung begrüessen. Nun wurde auch das Geheimnis um den Überraschungsgast gelüftet. Stöff Sutter, der bekannte Thurgauer Versedichter und Poet, vergnügte die Frauen mit seinen witzigen, besinnlichen und lustigen Versen während der nächsten halben Stunde.

Danach durften sich die Frauen mit einem feinen Pastetli verköstigen. Bevor aber das traditionelle Caramelköppli als Dessert serviert wurde, hielt man zuerst die Versammlung ab.

### Letzte Rechnung von Monika Schwager

Die Präsidentin liess in ihrem Jahresrückblick das vergangene Jahr mit den verschiedenen Aktivitäten nochmals revue passieren. Die Kassiererin, Monika Schwager, präsentierte ihre letzte Jahresrechnung mit einem guten Resultat. Bei den Jahresberichten des Brockenteams, des Mahlzeitendienstes und des Fahrdienstes erfuhren wir, wie viel engagierte Freiwilligenarbeit geleistet worden war und immer wieder geleistet wird. Dies ist nicht selbstverständlich und wurde dann im Schlusswort der Präsidentin nochmals besonders betont.

### Grosse Rochade im Vorstand

Aus dem Vorstand waren drei Rücktritte zu verzeichnen. Margot Rechsteiner, Esther Lauener und Monika Schwager beendeten ihre Vorstandsarbeit. Neu stellen

sich Sonja Koch als Aktuarin und Bettina Stauch als Kassiererin zur Verfügung. Die drei abtretenden Damen wurden mit einem grossen Dankeschön für ihre langjährige verdienstvolle Arbeit und einem herzlichen Applaus verabschiedet.

### Rentable Brocki

Mit je 1'000 Franken unterstützt der Gemeinnützige Frauenverein und das Brockenteam den Fonds «Mutter und Kind», welcher Familien in schwierigen Situationen finanziell, personell oder beratend zur Seite steht, sowie die Stiftung «Pro Integral», welche sich zum Ziel gesetzt hat, Menschen mit einer Hirnverletzung zu unterstützen.

### Attraktives Angebot im neuen Jahr

Beim Jahresprogramm 2011 wurden das Messer- und Scherenschleifen vom 21. Mai, der humorvolle Abend mit Bänz Friedli am 08. November und der Ausflug in die Glasi Hergiswil am 02. Dezember besonders hervorgehoben. Der Gemeinnützige Frauenverein freut sich jetzt schon auf viele Teilnehmerinnen.

Nach dem Abschluss des Geschäftlichen unterhielt Stöff Sutter die Frauen nochmals aufs Beste. Man könnte ihm stundenlang zuhören und mit ihm lachen. Wer mehr von ihm erfahren möchte kann dies auch unter [www.verse.ch](http://www.verse.ch) tun.

Der Vorstand des Gemeinnützigen Frauenvereins bedankt sich bei allen Teilnehmerinnen und hofft auf ein Wiedersehen bei den verschiedenen Anlässen während des Jahres.

MIRJAM HUG



# R. Büchi

Keramische Wand - & Bodenbeläge

**Rainer Büchi** Auenwiesenstrasse 10 Tel. 071/971 39 22  
8363 Bichelsee Natel 079/687 32 14

**Ihr Fachmann für**

- Sanitär-Installationen
- Boilerentkalkungen
- Reparatur-Service
- Heizungs-Installationen

**Ralph Münger AG**  
**Sanitär • Heizungen**  
**8362 Balterswil**

Telefon 071 971 16 64 • Fax 071 971 15 85



# huwilerag

Getränkhandel | Brennerei | Mosterei

- Hauslieferdienst
- Festlieferungen
- Verkauf ab Rampe zu Discountpreisen



**Spitzenweine  
aus aller Welt**



Huwiler AG | Aadorferstrasse 24 | CH-8362 Balterswil | Telefon: 071 971 17 42 | <http://www.huwilerag.ch>



Samariterverein Bichelsee-Balterswil-Eschlikon

## 93. Jahresversammlung eines lebendigen Vereins

Am Freitag den 25. Februar 2011 fand im Restaurant Sántisblick in Eschlikon die 93. Generalversammlung des Samaritervereins statt. Nach dem feinen Nachtessen hielt Präsidentin Edith Schrackmann mit Bildern der verschiedenen Übungen Rückschau auf das Übungsjahr. Weitere Stationen im Vereinsjahr waren die Gewerbe-Ausstellung in Eschlikon, diverse Postendienste, die Übungen mit den Feuerwehren, das Blutspenden mit 488 SpenderInnen, der Maibummel, die kleine Samariterreise ins Appenzellerland sowie der Chlaushöck. Ausserdem traf sich der Vorstand zu fünf Sitzungen. Die Präsidentin, die seit über zehn Jahren den Verein führt, dankte den Mitgliedern für ihre rege Teilnahme an den Übungen, den Samariterlehrern und dem Hilfeleiterteam für ihre Arbeit sowie dem Vorstand für die gute Zusammenarbeit.

Thomas Hänni trug seine letzte Jahresübersicht der Übungen der Helpis vor. Ein Highlight des vergangenden Help-Jahres war sicher der Besuch bei Schutz und Rettung des Flughafens Kloten. Rund 30 Helpis besuchten jeweils die monatlichen Übungen. In Zukunft werden nur noch die Kinder bis zur Mittelstufe zu den Help-Übungen geladen, die Grossen werden sich zu den Samaritern gesellen. Die Jahresrechnung, die von Heidi Fey vorgelegt wurde, schloss mit einer leichten Zunahme ab.

Um den Vorstand etwas zu entlasten und die Meinungsbildung zu erweitern, wurden Eva Müller und Elisabeth Vonwiller in den Vorstand gewählt. Das neue Jahresprogramm, das von Vreni Knopf vorgestellt wurde, verspricht wieder interessante und lehrreiche Übungen. Besondere Freude kam unter dem Punkt «Verschiedenes» auf, als verkündet wurde, dass die Firma Müggler Heizöl und Brennstoffe, Bichelsee bereit erklärt hat ein neues Vereins-Shirt zu spenden.



Die neuen Ehrenmitglieder Margrit Preisig (links) und Monika Widmer (rechts) mit Kassierin Heidi Fey

Boni Führer konnte für zehn Jahre Mitgliedschaft, Heidi Fey für 20 und für zwei mal 40 Jahre Remo auf der Maur und Anni Müggler geehrt werden. Als Ehrenmitglieder wurden Margrit Preisig und Monika Widmer ernannt, denn beide sind schon mehr als zwanzig Jahre äusserst aktive Mitglieder des Vereins. Zum Schluss verabschiedete die Präsidentin Thomas Hänni als Help-Leiter. Er trat 2004 in den Verein ein und gründete zusammen mit seiner Frau Maria die Help-Gruppe. Für sein Engagement in der Jugendförderung überreicht sie ihm ein kleines Präsent. In diese entstandene Lücke, die wir sehr bedauern, wird nun Lisette Bors vom Samariterverein Sirmach einspringen.

Mit einer humoristischen Einlage zum Thema Samaritersammlung endete die 93. Generalversammlung des Samaritervereins Bichelsee-Balterswil-Eschlikon.

Wenn sie Geselligkeit mögen, gerne hin und wieder lachen und trotzdem viel lernen möchten, wenden sie sich einfach an unsere Präsidentin Edith Schrackmann (071'971'13'05).

BEAT SCHOCH

**Die nächste Blutspende-Aktion findet am 26. April in Eschlikon statt.**





## 35. Generalversammlung vom FC Eschlikon Vorstand konnte wieder komplettiert werden



Alle gewählten Vorstandsmitglieder. Auf dem Bild fehlt Anouk Stadler.

**Letzten Freitag führte der FC Eschlikon bereits zum 35. Mal die Generalversammlung durch. Die Versammlung fand im Restaurant Säntisblick in Eschlikon statt.**

Der Präsident Thomas Muggli eröffnete die Generalversammlung. Nach der Begrüssung las er den Jahresbericht vor. Er bedankte sich herzlich bei allen Trainerinnen und Trainern und ermutigte diese auch gleich, weitere Trainerdiplome zu erwerben. Ein Dank ging auch an die Schiedsrichter. Besonders hat Thomas Muggli auch auf das FairPlay hingewiesen. Es sei wichtig für den Verein, dass die Zuschauer und die Spieler fair sind. Kann man doch jedes Jahr einen „FairPlay-Preis“ in Form von 2'000 Franken oder Matchbällen gewinnen. Ausserdem schadet ungerechtes Verhalten dem Verein und der Mannschaft. Zum Schluss des Jahresberichts gab es noch ein Rückblick auf die verschiedenen Anlässe. Die Zuhörer hatten keine Fragen und der Jahresbericht wurde angenommen.

### Einstimmig gewählter Vorstand

Claudia Wattinger (Aktuarin), Roger Moser (Junioren-Obmann) und Andreas Kaiser (Sportchef) traten von Ihren Ämtern zurück.

Die weiteren Vorstandsmitglieder Jürg Strasser, Beat Stückelschweiger, Stefan Scherrer und Florian Muggli wurden alle einstimmig wiedergewählt. Stefan Scherrer wechselte jedoch sein Amt und ist neu Sportchef. Nach einer intensiven Nachfolgersuche durch den Vorstand konnten auch zwei neue Vorstandsmitglieder vorgeschlagen werden: Anouk Stadler als Aktuarin und Flavio Muggli als Juniorenobmann. Spontan meldete sich Patrick Leuzinger für die verwaiste Stelle als Spikochef. Thomas Muggli, sichtlich erleichtert über diese Entscheidung, bedankt sich herzlich bei den ausgetretenen Vorstandsmitgliedern und schlug vor, diese als Freimitglieder im Fussballverein auszunehmen. Claudia Wattinger ist somit die erste Frau im «Club der Freien».

Nach der erfreulich verlaufenden Wahl der Vorstandsmitglieder verlas Finanzchef Florian Muggli den Kassabericht, welcher diskussionslos genehmigt wurde.

### Mitgliederbeiträge

Ein weiterer wichtiger Abstimmungspunkt war die Erhöhung der Mitgliederbeiträge. Erfreulicherweise treten immer mehr Spieler dem FC Eschlikon bei, dadurch erhöhen sich aber auch die Kosten für den Platz- und Clubhausunterhalt. In naher Zukunft ist auch der Kauf eines Rasenmähers nötig. Die finanzielle Unterstützung der Sponsoren und die Erträge der Bande-Werbung reichen nicht aus. Daher beschloss der Vorstand, die Mitgliederbeiträge zu erhöhen. Die Stimmberechtigten stimmten mit einer klaren Mehrheit dem Antrag zu. Es wurde auch beschlossen, dass Spieler, welche bei einem Arbeitseinsatz unentschuldigt abwesend sind, zukünftig gebüsst würden.

MARTINA ABDELLAH-MUGGLI

## Jahresversammlung der Ludothek Bichelsee-Balterswil Auch 2011 werden wieder Spielabende angeboten

**Die Präsidentin Connie Strasser durfte am 2. März 2011 eine überschaubare Anzahl Mitglieder zur 29. Jahresversammlung begrüssen.**

Im Jahresrückblick konnte sie auf ein aktives Vereinsjahr zurückblicken. Durch viele Neuanschaffungen, die immer wieder nur dank Sponsoren und den treuen Ludomitgliedern möglich sind, konnte die Ludothek für alle Altersstufen noch attraktiver gemacht werden.

An zwei Mittwochnachmittagen wurde ein Spielnachmittag für Kinder und dreimal im vergangenen Jahr Spielabende für Erwachsene angeboten. Auch im laufenden Vereinsjahr können sich Spielfreudige in der Ludothek treffen.

### Veranstaltungen 2011

|           |                                     |             |
|-----------|-------------------------------------|-------------|
| 07. April | Spielabend                          | 19.30-23.00 |
| 01. Juli  | Spielabend                          | 19.30-23.00 |
| 28. Sept. | Spielabend                          | 19.30-23.00 |
| 26. Okt.  | Spielnachmittag für Kinder ab 3.Kl. | 14.00-16.30 |

Bereits seit einem Jahr unterstützt die neue Mitarbeiterin Sonja Koch das Ludo-Team.

Die Jahresrechnung und das Budget brachten ein paar Diskussionen hervor. Da das Angebot der Ludothek attraktiver und aktueller gemacht worden war, stand ein grosser finanzieller Aufwand dem Ertrag gegenüber. Die Präsidentin betonte, dass die grossen Anschaffungen des Jahres 2010 nicht im gleichen Masse fortgesetzt würden.

### Jahresbeitrag bleibt unverändert

In diesem Zusammenhang wurde auch die Höhe des Jahresbeitrags rege diskutiert. Man kam aber übereinstimmend zur Meinung, dass 50 Franken in jedes Haushaltsbudget passt und dieser vorläufig so belassen werden soll. Nach sechs Jahren als Revisorin der Ludothek Bichelsee-Balterswil verlas Rosemarie Fischer ihren letzten Revisorenbericht. Ihre Arbeit wurde mit einem Präsent verdankt. Die gute Zusammenarbeit im Team bleibt für das Jahr 2011 erhalten, doch auf die Jahresversammlung 2012 möchte Präsidentin Connie Strasser ihren Rücktritt einreichen. Intern wird nach einer neuen Präsidentin gesucht – den Platz im Team wird Karin Kuttelwascher übernehmen.

CLAUDIA STAMM



Präsidentin Connie Strasser verdankt und verabschiedet Revisorin Rosmarie Fischer



## Skiwochenende des Volleyball Bichelsee

### Von guten Pisten und guten Restaurants

**Am 12./13. März machten sich 5 Frauen des Volleyball Bichelsee und zwei Herren auf den Weg zu einem lustigen Skiwochenende nach Obersaxen.**

Nun gut der Schnee war nicht mehr in rauen Mengen vorhanden aber es hatte noch! Und wenn Mann und Frau den Steinen auswichen, litten auch die Skier nicht all zu fest. Da der Wetterbericht einen Föhnsturm angesagt hatte, war Christine so lieb und nahm was zu essen mit auf den Sessellift, falls das Malheur eintreffen sollte. Wir waren für alle Fälle gerüstet. Leider brauchten wir die köstlichen Sachen nicht. Gerne hätten wir beim Wein, dem Käse, dem Salami und dem Knäckebrötchen zugriffen. Aber es sollte nicht auf dem Sessellift passieren sondern zu einem an-

deren Zeitpunkt. Immer wieder im Laufe des Tages wurden wir gezwungen einen Halt einzulegen einmal war die Toilette angesagt, dann wieder die müden Beine. Wer jetzt aber denkt wir seien nur den Beizen nach, der täuscht sich. Nein es wurde viel Ski gefahren. Bevor wir in unsere Unterkunft gingen machten wir noch einen Abstecher ins Restaurant Stai, der Kinderstube von Carlo Janka.

Am Sonntag war das Wetter durchgezogen und wir gingen auf die Suche nach der besten Piste. Die einen fanden eine gute Piste und die andern ein gutes Restaurant. Ein schönes Wochenende ging zu Ende und schreit förmlich nach Wiederholung im nächsten Jahr.

SILVIA BETSCHART



## 2. Generalversammlung vom Singkreis Lützelburg Dank Schaukasten im Rest. Krone bildlich präsent

**Am 4. März 2011 trafen sich über 30 Personen im Rest. Krone in Balterswil zur 2. Generalversammlung des Singkreises Lützelburgs.**

Pünktlich begrüsst die Präsidentin Regula Meile die anwesenden Mitglieder. Das Protokoll 2010, vorgelesen von Beatriz Edelmänn wurde einstimmig angenommen. Aus dem anschliessenden Jahresbericht von Helen Beerli ging hervor, dass auch unser Projektchor einiges an Aktivitäten zu bieten hatte, wie zum Beispiel der Auftritt an der Hauptversammlung des HEV im April oder auch die Organisation des traditionellen Hackenbergfestes im Mai. Dass unser Projektchor auch Spontantätigkeit besitzt, wurde an der kurzfristigen Zusage des Chlausmarktes bewiesen. Die grösste Herausforderung des letzten Jahres stellte jedoch die Durchführung der Jubilahreuehrung vom 11. Dezember dar. Trotz des grossen Singprogramms der vorangegangenen Wochen waren alle hochmotiviert und halfen tatkräftig mit. Der Kassier Fredi Philipp konnte in seinem kurzen Bericht darauf hinweisen, dass 2010 wieder ein erfolgreiches Jahr war und die Rechnung positiv abgeschlossen werden konnte.

Unter dem Traktandum Wahlen mussten wir leider den Rücktritt von Beatriz Edelmänn zur Kenntnis nehmen. Sie war seit der Gründungsversammlung im Jahre 2009 als Aktuarin im Vorstand. Mit einem Früchtekorb wurde Beatriz verabschiedet. Zum Schluss ein Ausblick auf 2011: Im Mai steht wieder das beliebte Hackenbergfest an und die Proben für den Auftritt vom 14. Juni 2011 in der Aula mit anschliessendem Apéro sind ebenso wieder voll im Gang,

wie die Vorbereitungen für ein nächstes Projekt im Herbst.

Dank der Neugestaltung des Schaukasten im Restaurant Krone ist der Singkreis Lützelburg auch bildlich präsent...Ein herzliches Dankeschön an Helen Beerli und Martin Bühler für ihre Kreativität.

Nach der Versammlung wurde vom Verein ein Imbiss offeriert und das gemütliche Beisammensein genossen. An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank an alle Mitglieder für Ihre tollen Einsätze sei es an den Singproben, den Auftritten oder als HelferInnen an den verschiedenen Anlässen.

REGULA MEILE

*Beatriz Edelmänn musste aus dem Vorstand verabschiedet werden*



## Balterswiler Geräteriege auch im Nachbardorf am Start Gute Beteiligung am Eschlikoner Gerätewettkampf

**Am Sonntag 3. April fand in Eschlikon der jährliche Getu-Cup statt. An diesem regionalen Wettkampf nahmen wie jedes Jahr hauptsächlich Turnerinnen und Turner der Geräteriege Balterswil und Eschlikon teil.**

Am Morgen wurde in den Kategorien 1-4 und am Nachmittag in den Kategorien 5-7 geturnt. Von Balterswil gingen die Mädchen von der Kategorie 5 – 7 an den Start. Einige Balterswilerinnen bestritten in diesem Jahr ihren ersten Wettkampf in der neuen Saison sowie in einer höheren Kategorie. Die Nervosität der einzelnen war sichtlich zu erkennen. Der regionale Wettkampf in Eschlikon bietet eine ideale Möglichkeit, sich auf den ersten großen Anlass, die Frühjahrsmeisterschaft, welche am 15. Mai stattfinden wird, vorzubereiten. Dies nutzten daher die fast ausschließlich Einheimischen an diesem Sonntag.

Die Balterswiler Turnerinnen erreichten folgende Resultate: In der Kategorie 5 verzeichnete Nicole Hollenstein mit dem 7. Platz den besten Rang. Ihr folgte Antonia Semm auf Rang 8, Julia Otto auf Rang 10, Lara Hasler auf Rang 12 und Valerie Keller auf Rang 14. In der Kategorie 6 verpasste Olivia Hess mit dem 4. Rang knapp das Podest. Kerstin Näf wurde 5., Chantal Gantenbein 7. und Nicole Meier belegte den 8. Rang. Bei den K7 schaffte es Bianca Ramseier auf den sehr guten zweiten Schlussrang. Lorena Caruso und Bettina Senn wurden 4. und 5.

Leider wurde der sonst sehr positive Event durch einen Unfall überschattet. Cindy Weibel zog sich bei der Bodenübung eine

Verletzung am linken Arm zu und musste sofort ins Spital geführt werden. Der Schock und das Mitgefühl der anderen Turnerinnen saßen tief. Danach war es verständlicherweise schwer, weiterhin optimale Leistungen abzurufen. Auf diesem Weg wünscht die Geräteriege Balterswil Cindy alles Gute für eine vollständige und rasche Genesung.

CORNELIA HASLER-ROOST



Nicole Hollenstein, beste Balterswilerin in der Kategorie 5 bei der Reckvorführung

## Testwettkampf in Müllheim Drei Podestplätze für die Geräteriege Balterswil

**Die Geräteriege Balterswil ist erfolgreich in die neue Wettkampfsaison gestartet. Am Testwettkampf vom 19./20. März in Müllheim durften einige Auszeichnungen und drei Podestplätze gefeiert werden.**

In der Kategorie 1 startete Selina Flatz an ihrem ersten Wettkampf mit der Tageshöchstnote 9.90 am Reck und klassierte sich schlussendlich auf dem 8. Rang. Auch Luisa Schneider, Tatjana Vadini und Corina Zehner, welche alle zum ersten Mal an einem Wettkampf teilnahmen, durften sich eine der begehrten Auszeichnungen abholen.

In der Kategorie 4 schaffte Anika Moser den Sprung in die Top 10 und durfte sich verdient eine Auszeichnung überreichen lassen.

Nicole Hollenstein zeigte in der Kategorie 5 einen sehr guten Wettkampf und sie durfte sich über den 2. Schlussrang freuen. Auch Salome Kaufmann erreichte mit ihren Leistungen eine Auszeichnung.

Am ersten Wettkampf in der Kategorie 6 reichte es auch für Olivia Hess in die Top 10 und somit für eine Auszeichnung.

Mit Bianca Ramseier und Melanie Schmid durften in der höchsten Kategorie sogar zwei Podestplätze gefeiert werden. Bianca siegte mit einem sehr guten Wettkampf und Melanie holte sich den 3. Schlussrang trotz einer nicht ganz optimalen Ringnote.

Bemerkenswert ist in der Kategorie 7, dass die Geräteriege Balterswil mit 6 gestarteten Turnerinnen mehr als 50 Prozent der Teilnehmerzahl stellt.

SABINA NOCH STARK



Bianca Ramseier als 1. und Melanie Schmid als 3. vertreten die Geräteriege Balterswil in der höchsten Kategorie hervorragend.



**NEU:  
Auch mit  
Online  
Shop!**

**Schützenstrasse 3, 8362 Balterswil**  
ungeniert reinschauen und rumstöbern

**10% Frühlings-Rabatt  
auf ganzes Sortiment!**

Ich freue mich über jeden Besuch  
Patricia Wilhelm-Munz

# SCHÄR INFORMATIK

kompetent und zuverlässig



Dienstleistungen  
Hardware  
Software

Lohstrasse 22 8362 Balterswil Tel. 071 971 29 76 [www.schaer-informatik.ch](http://www.schaer-informatik.ch)

## Schwager



### Bedachungen AG

- Steil- und Flachbedachungen
- Dach- und Fassadenisolationen
- Schindel- und Faserzementfassaden
- Umbauten und Reparaturen

Urs Schwager 8376 Fischingen 071 977 15 67 [www.schwagerag.ch](http://www.schwagerag.ch)



**KreAtelier**

Hallo Kinder!  
Die **Kiwo**

ist zwar vorbei, aber im KreAtelier geht's weiter! Was du in der Kiwo nicht basteln konntest, kannst du am 30. April nachholen. Am 7. Mai haben wir uns etwas Spezielles für den Muttertag ausgedacht und am 21. Mai ein Blickfang für den Garten!  
Bist du auch dabei?! Das wäre spitze! Bis bald deine Lola

Girlande und etwas Neues...

**30. April 11**  
9.30 - 11.45

**Kiwo - Bastelbörse**  
..und coole neue Sachen..!!  
Es hat bestimmt für jeden etwas Passendes!

große Bevalume  
Bienenquille  
Strohacker  
Steinriese

**7. Mai 11**  
9.30 - 11.45

**MUTTERTAGS-BASTELN**  
..ein Supergeschenk für s'Mami.. pssst...!  
Wir packen es schön ein.

**21. Mai 11**  
9.30 - 11.45

**GARTENFAHNE ODER PFAHL**  
Beides bunte Hingucker!!!  
Du wählst...

Was steckt denn da Buntes in meinem Garten?!

Wo: In der KreA-Schüür (beim Elefanten) Hauptstr. 12 und in den Landräumlichkeiten Bichelsee  
Wer: Kinder von 5 - 12 Jahren

Was da so läuft: Es wird gebastelt und gemalt unter Anleitung, aber auch mit viel Freiraum für die eigene Fantasie. Dazwischen hören wir eine biblische Kurzgeschichte und es gibt einen kleinen Znüni.  
Das KreAtelier Bichelsee ist dem gleichnamigen, überkonfessionellen Verein unterstellt.  
Kosten: 5.-- pro Mal (1. Mal gratis), ohne Voranmeldung.  
Weitere Infos: Claudia Kündig, Bichelsee 071 971 55 05 oder [www.kreatelier.info](http://www.kreatelier.info)



## Frühjahrswanderung der Senioren/Seniorinnen

### Donnerstag, 12. Mai 2011

Verschiebungsdatum Donnerstag 19. Mai 2011

Alle wanderfreudigen Senioren und Seniorinnen laden wir ein zu unserer Frühjahrswanderung. Sie führt von *Affeltrangen - Zezikon - Wetzikon - Lustdorf - Stählibuck nach Frauenfeld*

Marschzeit ca. 4 Stunden



Besammlung 8.15 Uhr Postplatz  
Balterswil Abfahrt ab Bahnhof  
Eschlikon 8.39 Uhr nach Tobel-  
Affeltrangen

Retour Frauenfeld ab 16.00 Uhr  
via Aadorf nach Eschlikon

Kosten ca. Fr. 7.- mit Halbtax,  
voll ca. Fr. 14.-

Gute, bequeme Schuhe, Regenschutz, event. Wanderstöcke  
Verpflegung aus dem Rucksack

Wanderleiter Oswald Betschart

Bei zweifelhafter Witterung Auskunft 12. Mai ab 7.00 Uhr,  
Tel. 071/ 971 12 13.

Anmeldung bis 10. Mai 2011 an Rösli Betschart, Ifwil  
Tel. 071/ 971 12 13 oder roebetschart@bluewin.ch

Wir freuen uns auf viele Teilnehmer und Teilnehmerinnen.

Das Seniorenteam



## Herzliche Einladung zum Seniorenbrunch

Samstag 14. Mai 2011, 09.00 Uhr  
im Evangelischen Kirchgemeindehaus Auenwies



Geniessen Sie unser reichhaltiges  
und abwechslungsreiches Buffet

pro Person Fr. 12.00

Auf Ihre Anmeldung freut sich der



Anmeldung bis spätestens 10. Mai 2011  
an Frau Rösli Betschart, Tannenhof 1a, 8362 Balterswil, Tel: 071 971 12 13



Name ..... Vorname .....



# Naturexkursion

Ein Erlebnis für alle Naturfreunde!

Willkommen sind Gross und Klein, Einzelpersonen und Familien.

**Wann: Sonntag 15. Mai 2011**

**Beginn: 6.00 Uhr Parkplatz Norgren Balterswil**

**Kosten: Getränk und Gipfeli Fr. 3.-**

Auf einem ca. stündigen, frühmorgendlichen Waldspaziergang, wollen wir die einheimischen Vögel kennen lernen und hören wie sie den Tag erwachen lassen.

Sicher gibt es noch Spuren, vieles zu beobachten und zu finden, was in unseren Wäldern so wächst und lebt. Wir werden durch eine Fachperson begleitet, die alle Fragen beantworten kann.

Beim anschliessenden Gipfeli in der Hackenberghütte, werden wir die Möglichkeit haben, mitgebrachte Vögel genauer zu betrachten und Stimmen zu erkennen.

Wir freuen uns auf möglichst viele Frühaufsteher!  
Familienkreis Bichelsee-Balterswil

Anmeldung bis 10. Mai 2011 an:

Claudia Meier, Ringstr. 1, Bichelsee  
Tel. 071 971 38 52 od. E-Mail [claudia.anliker@bluewin.ch](mailto:claudia.anliker@bluewin.ch)

# Vollmond-Treff Montag, 18. April 2011

Ort: im Spritzenhaus Bichelsee  
Offen : ab 20.00Uhr bis .....  
Veranstalter: Historischer Verein Bichelsee-Balterswil

Wie immer freuen wir uns auf unsere Besucher.  
Gerne bedienen wir Sie an der Vollmondbar.

## Historischer Verein Bichelsee-Balterswil



### Einladung zur Vernissage der Ausstellung

«100 Jahre Turnverein Balterswil»

**Freitag, 8. April 2011 um 19.30 Uhr**  
**Restaurant Landhaus Bichelsee**

- Ansprache
- Modeschau
- Film
- Apéro



## Hecken-Pflanzenaktion CH 91 700 Jahr Feier der Eidgenossenschaft 20 Jahre danach



Fahrt mit Ross und Wagen rund um Balterswil und Bichelsee

Freuen kann man sich vor allem im Frühling an den blühenden Büschen und Sträuchern die in Itaslen, Balterswil, Bichelsee und Ifwil unter Mithilfe der Bevölkerung gepflanzt wurden.

Der **Historische Verein Bichelsee-Balterswil** möchte nun am **Samstag, 14. Mai 11** mit der Bevölkerung diese Standorte besuchen. Unter kundiger Leitung werden wir sehen, wie sich die Natur entwickelt hat und welche Tiere dort wieder Unterschlupf finden können. Anschliessend werden wir in der Waldhütte am Hackenberg einen gemeinsamen Zvieri geniessen. Verpflegung wird organisiert.

**Samstag, 14. Mai 2011 13.30 Uhr  
Besammlung Schulzentrum Lützelburg**

Anmeldungen an:  
Bruno Flater Haldenstrasse 16, 8362 Balterswil  
E-Mail: [b.flater@bluewin.ch](mailto:b.flater@bluewin.ch)  
Tel. 071 971 14 20



Die Spitex Tannzapfenland lädt ein...

Anlässlich der Generalversammlung der Spitex Tannzapfenland vom 2. Mai 2011 referiert Frau Lisbeth Brücker, Leiterin Ethikforum Kantonsspital Münsterlingen, zum Thema:



### Chancen und Grenzen der Patientenverfügung

Der medizinische Fortschritt von heute ermöglicht vielen Menschen ein längeres Leben bei besserer Lebensqualität. Diese positive Entwicklung kann jedoch eine Kehrseite haben und zu neuen Problemsituationen führen. Daher ist es sinnvoll, sich rechtzeitig mit diesem Thema zu befassen.

Gerne laden wir Sie zu diesem interessanten Vortrag ein.

**Montag, 2.5.2011, im Restaurant Landhaus in Bichelsee**

**20.00 Uhr Generalversammlung Spitex Tannzapfenland  
anschliessend ca. 20.30 Uhr öffentlicher Vortrag**



Der **Scheren-**  
und  
**Messerschleifer**  
kommt ...

**Samstag, 21. Mai 2011**  
ehemalige Landi Bichelsee  
**Von 10.00 bis 15.00 Uhr**  
Kleine Festwirtschaft





# Frauen-Begäunigs(Z)Morge

## 4. MAI 2011

Im Kirchgemeindehaus "Auenwies"  
der evangelischen Kirche Bichelsee  
(Auenstrasse)

"Zmörgele" ab 9.00 Uhr  
Lebensbericht und Kreativteil 9.30 bis ca. 10.30 Uhr  
Ausklang bis 11.00 Uhr  
Mit Kinderhüte, 9.00 - 11.00 Uhr

### "DIE BLECHDOSENPRINZESSIN" VON DER WERTLOSEN BÜCHSE ZUR KRONE- EINE FRAU FINDET DEN WEG AUS DER WERTLOSIGKEIT...

Ein tragischer Unfall zerstörte von einem Tag auf den anderen alle Lebensträume.  
In ihrer Verzweiflung und langer Leidenszeit begann Regula Havener aus alten  
Büchsen wunderschöne Kronen herzustellen:  
Ein Ausdruck der zurückgewonnen Würde..

Wir laden Sie herzlich ein, mit uns den  
spannenden Kurzfilm anzusehen  
und wer Lust hat, macht-  
pünktlich zum Muttertag- auch so ein  
hübsches Krönchen.  
Material ist in Fülle vorhanden.  
Es sind keinerlei bastlerische  
Fähigkeiten vorausgesetzt.  
Jeder Frau wird eine Krone gelingen!  
...und wie immer gehört natürlich ein  
reichhaltiges Frühstück dazu!



### JEDEFRAU IST HERZLICH WILLKOMMEN!

Das Frauenfrüstücksteam  
freut sich über Ihren Besuch!



Kosten: freiwilliger Unkostenbeitrag

FOTOS: MARIUS STARK

## Stramme Turner zieren die Gemeinde Nun stehen sie alle!

Am Samstag 2. April wurden die letzten Figuren der Dorfdécoration für das 100-Jahr-Jubiläum des Turnverein  
Balterswil aufgestellt. In der ganzen Gemeinde sind sie nun verteilt und kaum noch jemand kann sie überse-  
hen. Hier einige Impressionen.



Handstand auf dem Zaun



Handstand auf einem Arm



An dieser Figur kommt  
niemand vorbei!  
Zumindest  
vorübergehend nicht.



Sehe ich doppelt?  
Wird sich hier  
mancher  
Autofahrer fragen.



Voller  
Einsatz!



Warten auf den Bus!



Wann kommen die Paldauer?  
Am 4. Mai!





## Wirtschaftsraum ehrt Balterswiler Innovationsgeist Regionale Ehre für August Brühwiler



*Preisträger August Brühwiler (rechts) im Gespräch mit Namens- und Berufsvetter Armin Brühwiler, anlässlich der Ehrung durch den Verein Wirtschaftsraum Südthurgau - man beachte: mit Mineralwasser.*

Leute, welche sich zu einem sogenannten regionalen Wirtschaftsraum zusammenschlossen, haben vor wenigen Jahren nun mal beschlossen, dass unsere Region nicht mehr Hinterthurgau sondern Südthurgau heissen soll. Ergo heisst ein Geehrter dieses Gremiums Südthurgauer des Jahres – ob er sich nun von der Bezeichnung angesprochen fühlt oder nicht. Für das Jahr 2010 wurde diese Ehre am 10. März 2011 dem Balterswiler Sägereiunternehmer und Fernwärmepionier August Brühwiler zuteil.



An der Jahresversammlung des Vereins hielt ihm ein weiterer prominenter Balterswiler die Laudatio, einer welcher seinerseits nach 14 Jahren als Kassier des regionalen Wirtschaftsraumes zurücktrat und dafür geehrt wurde: alt Gemeindeammann, alt Kantonsrat und nun auch alt Wirtschaftsraum-Vorstandsmitglied Richard Peter.

### Jung eingestiegen

Er wusste zu berichten, dass dieser August Brühwiler bereits mit 19, kaum der Lehre entronnen, an vorderster Front die Geschicke der Sägerei leiten musste, weil sein Vater früh verstarb. Mutig, zielstrebig und mit viel unternehmerischem Feingefühl habe er Weichen gelegt, die bis in die Gegenwart reichten. Immer wieder wurde investiert, in eine moderne Sägereistrasse, in ein Hobelwerk, ein Lackierwerk oder in eine Lattenhoblerei.

Auch in schwierigsten Zeiten, etwa nach dem grossen Brand im Jahr 1997 habe Brühwiler seinen Optimismus nicht verloren und ein neues modernes Sägewerk erstellen lassen.

### Fernwärmepionier

Der wirkliche Grund für seine Ehren war jedoch wohl seine Innovationskraft beim Aufbau der Fernwärme. Anstatt Holzabfälle weiterhin ins 150 Kilometer entfernte Plattenwerk Fideris zu karren, habe die August Brühwiler AG auf eigene Rechnung in Zusammenarbeit mit der Baugenossenschaft das Fernwärmenetz «Hackenberg» erstellt, wodurch auf Anhieb rund 70 Wohnungen durch den Sägereibetrieb beheizt werden konnten. Und weil das Projekt auf Anhieb hielt, sei er auf die Ortsgemeinde Balterswil zu und habe sich stark gemacht für eine Erweiterung des Fernwärmenetzes in des Dorfkern. Mit einer Starhilfe des Kantons hätten so weitere Wohnungen und Gewerbebetriebe, sowie das neu erstellte Schulhaus Rietwies abgeschlossen werden können. Von einer Pionier-

tat habe man bei der Einweihung auch darum gesprochen, weil das Versorgungsgebiet in eine übergeordnete Fernwärmezone eingeteilt worden sei, in welcher eine gewisse Anschlusspflicht bestehe.

### Und jetzt auch noch Strom

Kurz nach der Fertigstellung einer dritten Etappe bis zum Schulzentrum Lützelburg habe aufgrund verschärfter Vorschriften im Bereich der Luftreinhaltung eine Sanierung der Öfen ins Auge gefasst werden müssen. So sei Brühwiler abermals zur Tat geschritten, habe bei Politischer Gemeinde und EKT vorgesprochen und so den Weg für das Heizkraftwerk mit bedeutender Erweiterung des Fernwärmenetzes bis nach Bichelsee geebnet.

Damit sei August Brühwiler ein würdiger Preisträger und Titelanwärter als Südthurgauer des Jahres 2010.

BEAT IMHOF

*Richard Peter stellte das Schaffen des Preisträgers ins richtige Licht*





FOTO: THOMAS LUPINC

## Das Wort zum Sonntag von DanGer Die Erde trifft einen Planeten!

**Spricht der Planet zur Erde: «Hey, Du siehst aber sehr schlecht aus?»**

**Die Erde antwortet besorgt: «Ja, ist mir schon klar, weisst Du, ich habe die verdammte Humanität!» Da lächelt der Planet und antwortet: «Ach ja, das hatte ich auch mal – keine Sorge das geht ganz von selbst vorbei.»**

Ja, die Menschheit arbeitet fleissig daran. Samstagabend war Grill-Wetter und in unserer Kombüse fehlten für dieses Vorhaben noch zwei Bratwürste, also nix wie los nach Eschlikon radeln. Schon auf dem Hinweg fiel mir der Abfall rechts des Radwegs auf. Auf dem Rückweg machte ich mir den Spass und sammelte alle Dosen und Flaschen ein. Ich staunte nicht schlecht, denn mein Korb wurde voll. Ich zeigte die Beute meiner deutschen Nachbarin. Ihre Antwort verblüffte mich: In Deutschland bekäme man dafür Geld, da alle Flaschen und Dosen mit Pfand verkauft werden. Pech, in diesem Land ist es nicht möglich, die Würste mit Dosenpfand quer zu subventionieren. Schön, dass immer mehr Deutsche in die Schweiz ziehen, vielleicht starten die dann einmal eine Initiative für ein obligatorisches Dosen- und Flaschen-Pfand?

Zumindest fordern unsere nördlichen Nachbarn jetzt, dass die Schweizer Atomkraftwerke abgestellt werden sollen, sonst wird allenfalls eine Staatsbeschwerde erwogen. Dabei haben wir doch die sichersten Atomkraftwerke mit den

sichersten Rissen, zudem haben wir noch Zuganker um die Risse des Berner AKWs gebastelt, das sei noch viel besser als gar keine Risse! Ja sogar die Mängellisten sind so sicher, dass sie GEHEIM sind. Auch Verbesserungsvorschläge bleiben geheim, so können sie sicher nicht geprüft werden.

In diesem Sinne einen radioaktiven Sommer und denken Sie an unser „Minister-Energie-Bündel“ Doris Leuthard, die mit dem besonders wunderlichen Satz: «Es ist leichtsinnig, den Verzicht auf Kernenergie zu fordern.» brillierte. «Leichtsinnig» ist nicht etwa das Basteln und Betreiben von AKW. Nein, «leichtsinnig» ist die Forderung auf Atomenergie-Verzicht. AKW-Gegner haben darum gefälligst zu schweigen, wollen sie sich nicht des «Leichtsinn» schuldig machen.

DANIEL GERMANN



Die Ausbeute einer kurzen Radtour

## Veranstaltungen

### April 2011

|       |               |       |  |                                 |
|-------|---------------|-------|--|---------------------------------|
| Fr    | 08.04.        | 11:45 | Senioren-Mittagstisch                    |                                 |
| Fr    | 08.04.        | 18:30 | Jahresversammlung                        | Historischer Verein             |
| Fr    | 08.04.        | 19:30 | Vernissage Landhaus                      | TV Balterswil                   |
| Di    | 12.04.        | 14:00 | Kafitreff im evang. Kirchgemeindehaus    | GFV                             |
| Di-Sa | 12.-16.04.    |       | Kinderwoche KIWO                         | KreAtelier-Verein               |
| Sa    | 16.04.        | 13:00 | Eröffnungsschiessen in Aadorf            | Schützengesellschaften          |
| Sa    | 16.04.        | 09:00 | Palmen binden                            | Kath. Kirchgemeinde             |
| So    | 17.04.        | 10:30 | Palmsontag / Familiengottesdienst        | Kath. Kirchgemeinde             |
| Mo    | 18.04.        | 20:00 | Vollmond-Treff                           | Historischer Verein             |
| Do    | 21.04.        | 19:30 | Eucharistiefeier                         | Kath. Kirchgemeinde             |
| Fr    | 22.04.        | 15:00 | Karrfreitagsliturgie                     | Kath. Kirchgemeinde             |
| Di    | 26.04.        |       | Blutspenden in Eschlikon                 | Samariterverein Bi-Ba-Eschlikon |
| Mi    | 27.04.        | 09:00 | Mütter- und Väterberatung                | Mütter- und Väterberatung       |
| Mi    | 27.04.        | 09:00 | Chrabbeltreff, kath. Pfarrhaus Bichelsee |                                 |
| Fr-Sa | 29.-30.04.    |       | 100 Jahr-Jubiläum TV Balterswil          | TV Balterswil                   |
| Fr    | 29.04.        |       | Jahresversammlung                        | SVKT                            |
| Sa    | 30.04.        |       | Instrumentenberatung                     | Musikschule                     |
| Sa    | 30.04.        |       | Turngala TG Kantonaltturnverband         | TV Balterswil                   |
| Sa-So | 30.04.-01.05. |       | Stadtlauf Brig/Glis                      | TSV Bichelsee                   |

### Mai 2011

|       |            |       |  |                         |
|-------|------------|-------|--|-------------------------|
| So    | 01.05.     | 10:00 | Erstkommunion                          | Kath. Kirchgemeinde     |
| So    | 01.05.     |       | Doppelplausch-Turnier                  | TC Balterswil-Bichelsee |
| Mo    | 02.05.     | 20:00 | Jahresversammlung                      | Spitex Tannzapfenland   |
| Mi    | 04.05.     | 09:00 | Fraue(Z)Morge                          | Frauenfrühstückteam     |
| Mi    | 04.05.     |       | Schlagerfestival                       | TV Balterswil           |
| Fr    | 06.05.     | 11:45 | Senioren-Mittagstisch                  |                         |
| Fr-Sa | 06.-07.05. |       | GV Raiffeisenbank                      | Raiffeisenbank          |
| Fr-Sa | 06.-07.05. |       | GV Raiffeisen Aadorf-Elgg-Wiesendangen | TV Balterswil           |
| Sa    | 07.05.     |       | Ausbildung Spezialisten TLF / MS       | Feuerwehr               |
| Sa    | 07.05.     | 10:00 | Dorf-Leben in Balterswil               |                         |
| Sa    | 07.05.     | 17:00 | Fiire mit de Chliine (Evang.Kirche)    | Kirchgemeinden          |
| So    | 08.05.     |       | Jubiläumsanlass mit Fahnenweihe        | TV Balterswil           |
| So    | 08.05.     | 19:30 | Maiandacht                             | Kath. Kirchgemeinde     |
| Mi    | 11.05.     | 19:45 | Ausbildung Zug 1 + Zug 2 (ohne AS)     | Feuerwehr               |
| Do    | 12.05.     | 08:15 | Wandertag                              | Senioren-Kreis          |
| Fr-So | 13.-15.05. |       | Abstimmungen Kanton                    | Politische Gemeinde     |

## Schulferien

|               |                 |     |
|---------------|-----------------|-----|
| 11.04.-25.04. | Frühlingsferien | VSG |
|---------------|-----------------|-----|

## Entsorgung

|    |        |               |                     |
|----|--------|---------------|---------------------|
| Mo | 25.04. | Häckseldienst | Politische Gemeinde |
|----|--------|---------------|---------------------|

• Termine und weitere Gemeineneuws sind jederzeit abrufbar unter: [www.bichelsee-balterswil.ch](http://www.bichelsee-balterswil.ch)